Melitta SystemService

Cafina **ALPHA-F**

Betriebsanleitung
Operating Instructions

MELITTA® MACHT KAFFEE ZUM GENUSS

D

Bewahren Sie diese

Betriebsanleitung

in der Nähe der Maschine auf, damit diese dem Bedienpersonal bei Fragen jederzeit zur Verfügung steht.

D

GB

Please keep these

Operating Instructions

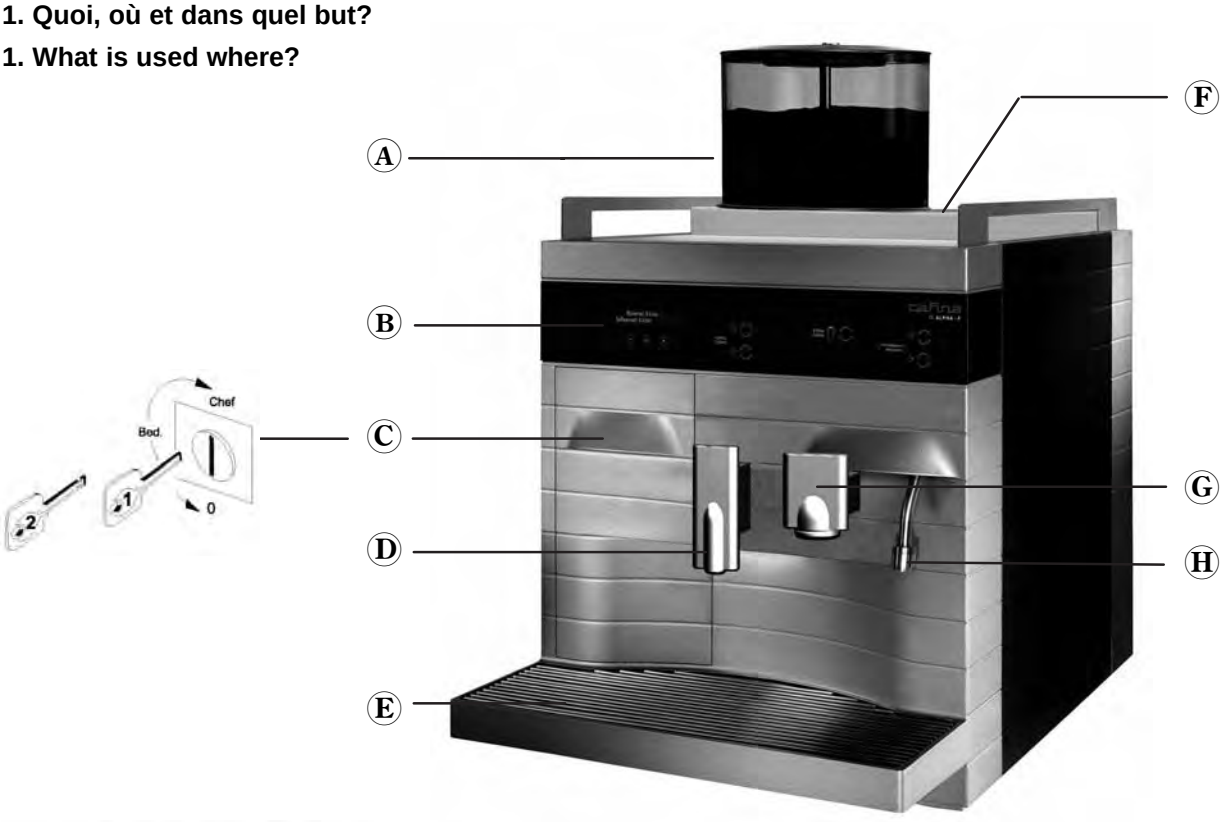
near the machine so that they are always available to staff in the event of queries.

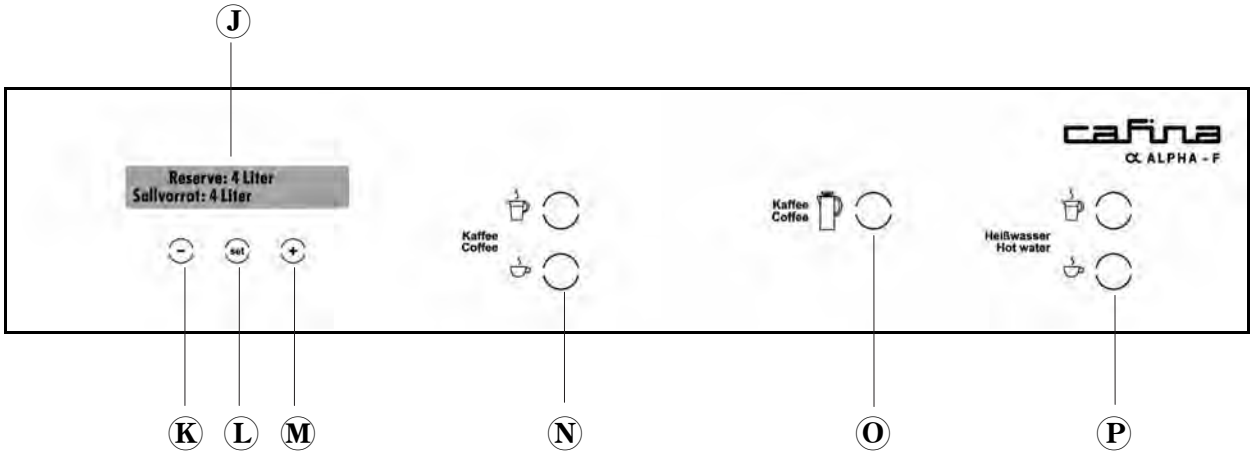
GB

1. Was ist wo / wofür?

1. Quoi, où et dans quel but?

1. What is used where?





D

Inhalt

Diese Anleitung bietet mehrere Möglichkeiten, die gesuchten Informationen zu finden:

– Die **linke Spalte** auf dieser Seite bietet ein produkt-orientiertes Inhaltsverzeichnis (wofür ist welches Teil?) und zugleich Erläuterung der Ausklappseite.

– Die **rechte Spalte** auf dieser Seite bietet ein anwendungs-orientiertes Inhaltsverzeichnis (in welcher Reihenfolge gehe ich vor?).

Zeichnung: Gerät

Ⓐ Kaffeemehlbehälter 10
Ⓑ Bedienfeld 12
Ⓒ Gerätetür, dahinter Schlüsselschalter 10
Ⓓ Tassenauslauf Kaffee 11
Ⓔ Tropfgitter, darunter Tropfwanne 22
Ⓕ Warmhalter 21
Ⓖ Kannenauslauf Kaffee 11
Ⓗ Heißwasser-Auslauf 11

Zeichnung: Lupe

Ⓘ Mengenauslauf (optional) 11

Zeichnung: Bedienfeld

Ⓙ Display 12, 14-18
Ⓚ Taste [–] 12
Ⓛ Taste [set] 12
Ⓜ Taste [+] 12
Ⓝ Tasten für Tassen-/Kännchen-Ausgabe 12
Ⓞ Taste für Kannenausgabe 11
Ⓟ Tasten für Heißwasser-Ausgabe 11

1. Was ist wo / wofür? 3, 4
2. Beschreibung 5
3. Verwendungszweck 5
4. Technische Daten 5
5. Installation 6
6. Sicherheitshinweise 8
7. Schlüssel 9
8. Einschalten 10
a) Kaffeemehl auffüllen
b) Einschalten der Maschine
9. Ausschalten 10
10. Ausgabe von Produkten 11
a) Gefäß aufstellen
b) Produktwahl
c) Ausgabemenge
11. Einstellungen 12
a) Kannenausgabe
b) Sollvorrat
c) Ausgabe dosiert / undosiert
d) Info
e) Abrechnung ein / aus
f) Preise einstellen
g) Dosiermengen
h) Kaffeemehleinwaage
i) Anbrühzeit
j) Schaltuhr
k) FAST-Programm
l) Reinigungszeit
m) Aktuelle Uhrzeit einstellen
n) Aktuelles Datum einstellen
12. Weitere Funktionen 19
a) Warmhalter-Entleerung
13. Reinigung 20
a) Reinigung vorbereiten
b) Reinigung starten
c) Warmhalter nicht leer?
d) Reinigungsmittel zugeben
e) Nach Reinigung aus?
f) Sonde im Warmhalter reinigen
g) Wöchentlich reinigen
h) Satzabscheider reinigen
i) Wasserfilter ersetzen
14. Instandhaltung 23
15. Entsorgung 23
16. Anzeigen im Display 24
17. Service-Check 26
18. Kundendienst-Anschriften 28

2. Beschreibung

Diese Maschine ist ein **Filterkaffee-Vollautomat** für die Ausgabe von Kaffee und Heißwasser.

– Die **Stundenleistung** beträgt bis zu 500* Tassen Kaffee oder 80 Liter Heißwasser pro Stunde.

  *) abhängig vom Getränk und der Gefäßgröße. Bei hohen Kaffeemehl-Einwaagen kann sich die Stundenleistung entsprechend verringern (z.B. bei in Skandinavien üblichen Kaffeestärken).

Die **Ausgabe der Produkte** erfolgt ...

– bei Kaffeeprodukten aus einem **Vorrats-Behälter** bis zu 4 Liter in Tassen, Kännchen oder Kannen,
– bei Heißwasser als **Einzelproduktausgabe.**

Diese Maschine verfügt über ein vollautomatisches Reinigungsprogramm für das Filtersystem und den Warmhalter. Das Gehäuse besteht aus Edelstahl und hochwertigem Kunststoff. Die Konzeption dieser Maschine ermöglicht die **Einhaltung der Betreiberpflichten** aus den Unfallverhütungsvorschriften für die elektrische Sicherheit im gewerblichen Bereich.

3. Verwendungszweck

Diese Maschine ist **vorgesehen** für den Bedienbetrieb durch geschultes Personal sowie den unbeaufsichtigten SB-Betrieb ...

– in Bereichen der **Gastronomie,**
– in der dezentralen Versorgung innerhalb von **Krankenhäusern,**
– in **Industrie-** und **Gewerbebetrieben,**
– in **SB-Shops** und **Frühstücksbereichen,**
– für **ortsfeste Aufstellung** nur innerhalb geschlossener Räume,
– für den **festen Wasseranschluss**

Diese Maschine ist **nicht vorgesehen** für die Verwendung ...

– in Bereichen mit **hoher Luftfeuchtigkeit** (z.B. Dampfschwaden-Bereich) oder im Freien
– an Bord von **Fahrzeugen** oder in beweglichen Räumen (bitte Anfrage beim Hersteller)

4. Technische Daten

4.a Betriebsdaten

Stundenleistung	:	80 Ltr. Heißwasser
Zul. Umgebungstemperatur	:	+5...30° C
Zul. Luftfeuchtigkeit	:	< 80%
Geräuschpegel	:	< 70 dB(A)

4.b Gerätedaten

Abmessungen (BxTxH)	:	500 x 625 x 794 mm
Gewicht	:	50 kg
Vorrat Kaffeemehl	:	2,5 kg

4.c Anschlüsse

Spannungsversorgung	:	400 V / 3N / 50 Hz
Leistungsaufnahme	:	9,5 kW max.
Absicherung bauseits	:	16 A erforderlich
Systemimpedanz bauseits	:	Z_{max} = 0,27 Ohm
Frischwasser-Anschluss	:	R 3/4" A – DN 20 Außengewinde
Frischwasser-Druck	:	min. 2,5 bar (250 kPa) (dynamisch) bei ca. 5 Ltr./min., bei über 6 bar (600 kPa) ist ein Druckminderer erforderlich
Karbonathärte Frischwasser	:	1° dKH – 5° dKH > 3° dKH Stabilisator (Everpure-Wasserfilter) erforderlich! > 10° dKH Entkarbonisierungsanlage (Brita Wasserfilter) erford.! < 1° dKH Rückfrage beim Hersteller!
Abwasser-Anschluss	:	mind. DN 50 - NW 2"

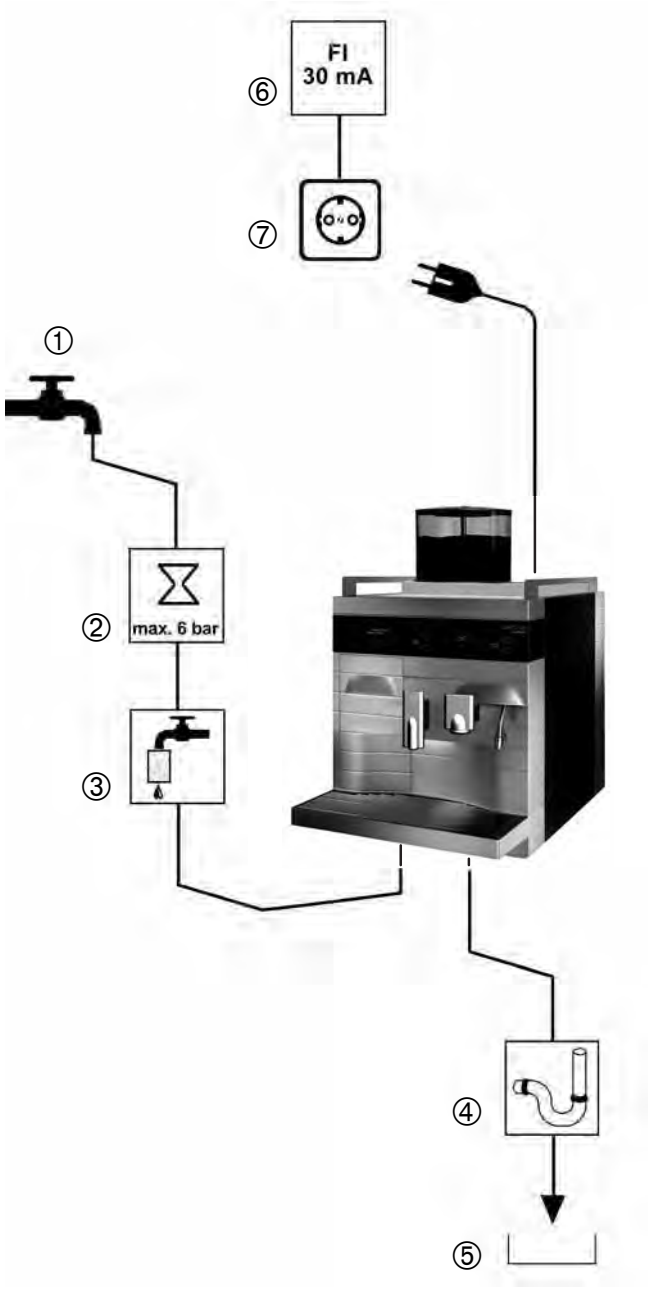
4.d Lieferbares Zubehör (optional)

Satzabscheider	:	für 15 kg Kaffeesatz (= 5 kg Kaffeemehl) auf Rollen oder Ausziehgleiter
Abrechnungssystem	:	Münzprüfer Münzwechsler

5. Installation

Die Maschine wird durch den Kundendienst aufgestellt, installiert und **verwendungsfertig** übergeben.

- ❍ Lassen Sie **Änderungen** an der Installation oder Aufstellung wegen der damit verbundenen Gefahren nur vom Kundendienst durchführen.
- ❍ Verwenden Sie nur den neuen mitgelieferten **Schlauchsatz,** alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden. Verwenden Sie auch nur solches **Zubehör,** welches vom Hersteller für diese Maschine freigegeben oder mitgeliefert ist. Andernfalls kann es sein, dass Sicherheit und Gesundheitsschutz nicht mehr gewährleistet sind.
- ❍ Stellen Sie sicher, dass die nachfolgend aufgeführten **Voraussetzungen** erfüllt sind, bevor Sie die Maschine verwenden – der sichere und einwandfreie Betrieb ist davon abhängig!



5.a Voraussetzungen an den Wasser-Zulauf:

① Der **Wasseranschluss** muss im Betrieb jederzeit leicht absperrbar sein (Absperrhahn) und den Anforderungen der **EN 61770** entsprechen.

② Der Wasserleitungsdruck muss **mind. 2,5 bar** betragen (bei 5 Ltr./min. dynamisch) und darf jedoch **max. 6 bar** nicht übersteigen (berücksichtigen Sie evtl. Tag-/Nacht-Druckschwankungen). Kann der Druck über 6 bar steigen, so muss ein **Druckminderer** bauseits eingebaut werden.

③ Die **Karbonathärte** des Wassers sollte zwischen 1...5 dKH liegen. Bei einem Wert von ...

- **> 3° dKH** muss ein Stabilisator (Everpure-Wasserfilter) vorgeschaltet werden
- **> 10° dKH** ist eine Entkarbonisierungsanlage (Brita-Wasserfilter) zwingend erforderlich
- **< 1 dKH** ist Rücksprache mit dem Hersteller erforderlich (Weichwasser).

Eventuell vorgeschaltete **Wasserfilter** werden auf ihre Wirksamkeit überwacht und müssen spätestens alle 12 Monate erneuert werden.

5.b Voraussetzungen an den Wasser-Ablauf

④ Der Anschluss darf nur an einen festen Wasserablauf mit **Geruchsverschluss** erfolgen.

⑤ Der Anschluss an den Wasser-Ablauf muss **geschützt sein vor Rückstau und Rückfluss,** um Verunreinigungen in der Maschine durch zurückfließendes Abwasser zu vermeiden.

5.c Voraussetzungen an den Elektroanschluss

– Die **Versorgungsspannung** muss mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.

⑥ Die Zuleitung muss **bauseits abgesichert** sein mit einem **FI-Schutzschalter** (max. 30 mA).

⑦ Bei Anschluss über einen **Netzstecker** muss im Betrieb die **Steckdose leicht zugänglich** sein, um im Fehlerfall den Stecker ziehen zu können.

Wenn das Gerät **fest angeschlossen** wird, muss ein **Schalter mit min. 3 mm Kontakttrennung** bei **allpoliger Trennung** bauseits vorgesehen werden.

5.d Voraussetzungen an das Personal

– **Einstellungen, Reinigen und Vorbereiten** an der Maschine dürfen nur vom Aufsteller oder vom Hersteller eingewiesene Personen vornehmen.

– Alle **Reparaturen und Wartungsarbeiten** an der Maschine dürfen nur vom Kundendienst oder durch vom Hersteller autorisierte Fachleute vorgenommen werden.

– **Bedienen** (im SB- oder Bedienbetrieb) dürfen die Maschine nur Personen, denen allgemein übliche Sorgfalt im Umgang mit hitzeerzeugenden Haushaltsgeräten vertraut ist. Die Maschine darf nicht ohne Aufsicht oder Anweisung benutzt werden von Kindern oder von Personen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu benutzen.

5.e Voraussetzungen an den Aufstellort

❍ Die Maschine darf nur in geschlossenen trockenen Räumen aufgestellt und verwendet werden, **nicht im Freien!** Feuchtigkeit und Temperatureinwirkungen können die Funktionsfähigkeit und Sicherheit der Maschine beeinträchtigen.

– Die Maschine darf nur an Orten aufgestellt oder gelagert werden, wo sie nicht **einfrieren** kann.

– Der Aufstellbereich muss nach hinten min. 10 cm **zusätzlichen Platz** wegen der Wärmeentwicklung bieten – nach oben mind. 20 cm, um den Kaffeemehl-Behälter zu befüllen.

– Für die Durchführung der Zuleitungen ist mittig unter der Maschine ein **Durchbruch** mit Ø 160 mm vorzusehen.

– Wenn die Maschine von nicht eingewiesenen Personen bedient werden soll, muss sie so aufgestellt sein, dass sie von eingewiesenem Personal **ständig beaufsichtigt** werden kann.

– Die Maschine muss **waagerecht** stehen.

5.f Voraussetzungen an den Betrieb

– Die regelmäßigen **Reinigungsarbeiten** müssen durchgeführt werden, wie in dieser Anleitung beschrieben.

– Nach jeweils 80.000 Tassen oder 12 Betriebsmonaten (je nachdem, was eher eintritt) muss eine **Wartung der Maschine** durch den Kundendienst erfolgen (kostenpflichtig).

– Erkennbare **Fehlfunktionen oder Schäden** müssen vom Kundendienst erst überprüft und gegebenenfalls instandgesetzt werden, bevor die Maschine weiter verwendet werden darf.

– Die für gewerbliche Betreiber gesetzlich vorgeschriebene **Überprüfung** der Anlage alle 4 Jahre durch eine autorisierte Elektrofachkraft auf ordnungsgemäßen Zustand muss durchgeführt und dokumentiert werden. Dies kann vom Kundendienst vorgenommen und **bescheinigt** werden (vor der ersten Inbetriebnahme ist keine weitere Prüfung erforderlich).

5.g Voraussetzungen an das Produktmaterial

– Das **Kaffeemehl** muss geeignet sein für den Einsatz in Gewerbe-Kaffeemaschinen, zum Beispiel MELITTA®"Favorit-Premium" oder "Hochland Classic".

– Das **Reinigungsmittel** für den Einwurf in den Warmhalter (S. 21) muss für die Verwendung in MELITTA®-Kaffeemaschinen geeignet sein, z.B. "SWIRL Reiniger 3000" (Best.-Nr. 1011012).

D

6. Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise sind nur auf das **Produkt** selber bezogen. Darüber hinausgehende gesetzliche Betreiberpflichten z.B. betreffend Lebensmittelhygiene sowie Arbeitssicherheit werden vom Gesetzgeber veröffentlicht – nicht von Geräteherstellern.

Setzen Sie die Erkenntnisse aus den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung um in die Betriebsanweisungen für Ihr Personal und SB-Kunden:

① Im **Getränke-Ausgabebereich** besteht Gefahr durch **Verbrühen,** wenn heiße Flüssigkeiten ausgestoßen werden. Dies ist der Fall ...

- bei der **Getränke-Ausgabe**
- bei der automatischen **Reinigung.**

Sorgen Sie dafür, dass niemand in den Getränke-Ausgabebereich greift, solange die Maschine eingeschaltet ist. Ausnahme ist natürlich das Einsetzen und Herausnehmen von Gefäßen – hier sind die erforderlichen Schutzabstände konstruktiv bereits ausreichend berücksichtigt.

② **Quetschgefahr** besteht bei laufender Maschine, wenn jemand in den **Kaffeemehl-Behälter** greift:

- Sorgen Sie dafür, dass der Behälter stets verschlossen ist, solange die Maschine eingeschaltet ist. Im Betrieb ist an keiner Stelle ein Hineingreifen erforderlich.

❍ **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag** kann bestehen sowie Verletzungsgefahr durch heiße oder sich bewegende Teile, wenn Gehäuseteile oder Abdeckungen geöffnet werden:

- Öffnen Sie niemals irgendwelche Gehäuseteile oder Abdeckungen, soweit nicht dazu angeleitet wird. Es befinden sich keinerlei Bedienelemente im Innern der Maschine.

❍ **Schützen Sie die Maschine vor Feuchtigkeit!** Es kann Lebensgefahr durch elektrischen Schlag bestehen, wenn Wasser an andere als dafür ausdrücklich vorgesehene Maschinenteile gelangt. Insbesondere dürfen Sie ...

- **nicht** die Maschine **im Freien** betreiben
- **nicht** die Maschine **mit Wasser abspritzen**
- **nicht** den **Aufstellbereich abspritzen,** z.B. mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger.

❍ **Verwenden Sie die Maschine nicht weiter, wenn Schäden sichtbar sind oder erkennbare Fehlfunktionen auftreten.** Es können in diesem Fall wichtige Sicherheitsfunktionen gestört sein. Lassen Sie dies erst durch den Kunden- dienst überprüfen und ggf. instandsetzen, z.B.

- wenn das **Gehäuse** beschädigt ist oder Abdeckungen nicht richtig schließen
- wenn das **Netzkabel** oder der **Netzstecker** beschädigt ist oder wenn wiederkehrend die **Sicherung** für den Stromkreis Ihrer Maschine auslöst
- wenn **Wasser** aus der Maschine dringt
- wenn **Fehlermeldungen** auf dem Display angezeigt werden oder die Maschine nicht wie sonst funktioniert
- wenn eine ungewöhnliche Geruchs- oder Hitzeentwicklung am Gehäuse festzustellen ist (das Gehäuse ist im Betrieb normalerweise nur handwarm).

Ziehen Sie in all diesen Fällen den Stecker aus der Steckdose und drehen Sie das Wasser ab. Verständigen Sie dann den Kundendienst.

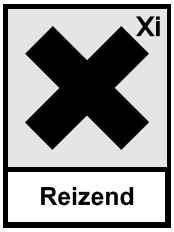
❍ **Halten Sie alle Reinigungs-, Überprüfungs- und Instandsetzungsintervalle ein,** wie in der Anleitung vorgegeben.

Das Sicherheitskonzept dieser Maschine funktioniert nur dann, wenn alle Teile sauber sind und Verschleißteile rechtzeitig ausgetauscht werden. Andernfalls können Beeinträchtigungen hinsichtlich der Sicherheit, Funktionstüchtigkeit und Haltbarkeit die Folge sein.

❍ **Reinigungsmittel** können gesundheitsschädlich sein beim Verschlucken, Einatmen und bei Hautkontakt. Sorgen Sie dafür, dass ...

– **keine anderen Reinigungsmittel** verwendet werden, als in dieser Anleitung beschrieben
– **Reinigungsmittel nicht in andere Behälter** eingeleitet oder eingeworfen werden, als in dieser Anleitung beschrieben
– alle **Informationen** über die Reinigungsmittel auch **in Notsituationen leicht verfügbar** sind. Wenn Sie die empfohlenen Mittel von MELITTA® verwenden, liegen diese Informationen jeweils den Produkten bei.

SWIRL Reinigungsmittel für Kaffeemaschinen



Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht mit anderen Produkten mischen.

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett beim Arzt vorzeigen!

Nach Körperkontakt: Verschmutzte Kleidung entfernen, mit Wasser gründlich waschen.

Nach Einatmen: Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen und gut nachspülen.

Nach Augenkontakt: Augen mehrere Male bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Inhaltsstoffe: Kaliumcarbonat und Natriumperborat.

7. Schlüssel

Mitgeliefert werden zu der Maschine verschiedene Schlüssel.

① Für den **Schlüsselschalter** werden 3 Schlüssel vom Typ **"Rafi"** geliefert, mit zwei unterschiedlichen Ausführungen. Diese ermöglichen das Schalten in der Ausführung ...

"1" von "0" (Aus) bis zur Position "Bed" (für Personal im Bedienbetrieb).

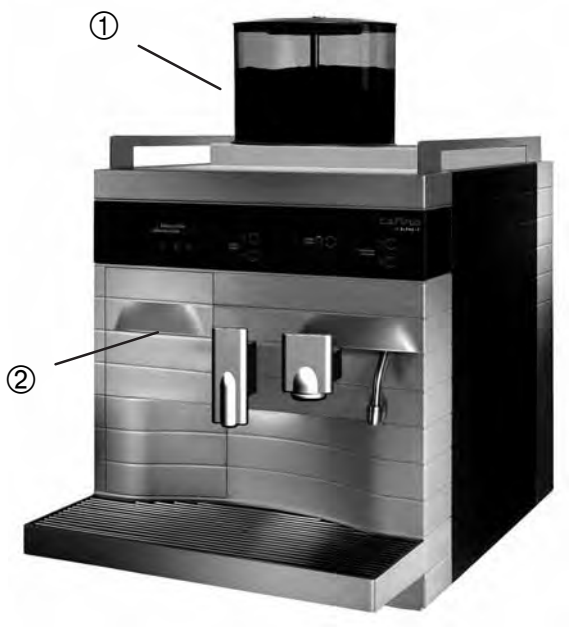
"2" von "0" (Aus) bis zur Position "Chef" (für den Zugang zu den Einstellfunktionen).

❍ Für die **Schlösser in den Deckeln** jeweils vom **Warmhalter** und **Kaffeemehlbehälter** werden insgesamt 4 Schlüssel vom Typ **"Burg"** geliefert.

8. Einschalten

Wenn die Maschine entsprechend dieser Anleitung ordnungsgemäß aufgestellt und angeschlossen ist, können Sie diese nun für den Ausgabebetrieb vorbereiten:

❍ Prüfen Sie zunächst, ob zuvor eine **Reinigung** erforderlich ist, wie im Kapitel 13 beschrieben.



a) Kaffeemehl auffüllen

① Öffnen Sie mit dem Schlüssel Typ "Burg" den **Deckel** vom Kaffeemehl-Behälter und befüllen Sie den Behälter mit gemahlenem Filterkaffee. Dabei darf das **Kaffeemehl nicht gepresst** werden.

① Danach verschließen Sie den **Deckel** wieder.

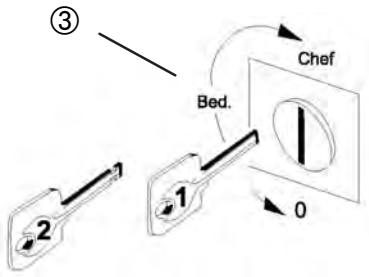
b) Einschalten der Maschine

❍ Stellen Sie sicher, dass der **Wasserhahn** aufgedreht ist.

② Öffnen Sie dann die **Gerätetür.** Dahinter befindet sich der Schlüsselschalter.

③ Drehen Sie den **Schlüsselschalter** in eine der Positionen "Bed" oder "Chef". Die Maschine ist damit eingeschaltet.

② Schließen Sie dann die **Gerätetür** wieder.



Während des Aufheizens erscheinen nun folgende **Meldungen** abwechselnd im Display:

Wahl: 0 Ltr.	**R : 0,0 Ltr.**
****** BITTE WARTEN ******	

Wahl: 0 Ltr.	**R : 0,0 Ltr.**
**** KESSELTEMPERATUR ****	

Falls eine Reinigungsmeldung erscheint, lesen Sie die Hinweise dazu im Kapitel 13 "Reinigung".

9. Ausschalten

Über Nacht und bei längeren Stillstandszeiten sollte die Maschine ausgeschaltet werden. Dies können Sie vornehmen ...

❍ über das automatische **"Abschalten nach dem Reinigungsprogramm"** (s. Kap. 13 "Reinigung")

❍ über die automatische **Zeitschaltuhr** (Kap 11.j)

③ von Hand, indem Sie den **Schlüsselschalter** auf "0" stellen.

Bei längeren Stillstandszeiten sollten Sie den Wasserhahn schließen. Wenn auch der Strom für längere Zeit abgestellt wird, bleibt die Uhr in der Maschine stehen.

Bei erneuter Inbetriebnahme sollten Sie daher erst die Uhr neu stellen, wie unter 11.m beschrieben. Auf Wunsch kann der Kundendienst alternativ auch eine Stützbatterie für die Uhr einbauen.

10. Ausgabe von Produkten

Nach dem Vorwärmen ist das **Heißwasser** ausgabebereit. Kaffee kann erst ausgegeben werden, wenn eine ausgabefähige Menge im Warmhaltebehälter (siehe Kap. 11.b "Sollvorrat"). vorhanden ist. Dies wird im **Display** angezeigt, z.B.:

Wahl: 3 Ltr.	**R : 3,5 Ltr.**

a) Gefäß aufstellen

Für die Ausgabe von ...

① Kaffee in Tassen oder Kännchen stellen Sie diese unter den **Tassen-Auslauf**.

② Kaffee in Kannen stellen Sie diese unter den **Kannen-Auslauf.**

④ Für die Ausgabe in größere Gefäße kann ein **Mengenauslauf** (optional) angebracht werden.

③ Heißwasser stellen Sie das jeweilige Gefäß unter den **Heißwasser-Auslauf.**

b) Produktwahl

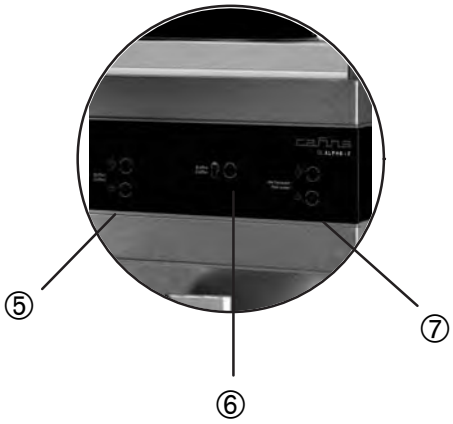
Kaffee und Heißwasser können unabhängig voneinander ausgegeben werden, also auch gleichzeitig.

❍ Drücken Sie auf die Taste über dem jeweiligen Ausgabebereich, z.B. ...

⑤ für eine **kleine** oder **große Portion Kaffee** auf die Tasten über dem Tassen-Auslauf

⑥ für eine **Kannen-Portion Kaffee** auf die Taste über dem Kannen-Auslauf

⑦ für eine **kleine** oder **große Portion Heißwasser** auf die Tasten über dem Heißwasser-Auslauf.



c) Ausgabemenge

Falls vom Kundendienst die Funktion eingestellt ist ...

– **"dosierte Ausgabe"**, wird bei Betätigen einer Produkttaste eine feste **Dosiermenge** ausgegeben. Im Kapitel "Einstellungen" ist beschrieben, wie Sie diese ändern können.

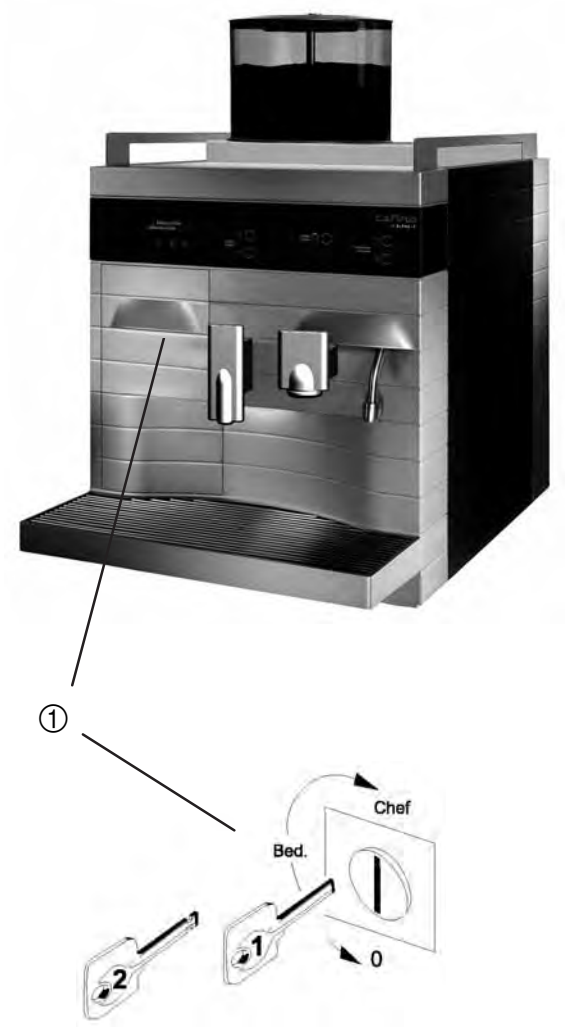
– **"Dosierstopp",** können Sie durch erneutes Drücken die **Ausgabe vorzeitig abbrechen.**

– **"undosierte Ausgabe",** wird ein Produkt so lange ausgegeben, wie Sie dessen Produkttaste **gedrückt halten.** Im Kapitel "Einstellungen" ist beschrieben, wie Sie die maximale Ausgabemenge beschränken können.

Wenn bei eingestelltem Sollvorrat im Warmhalter der Mindestvorrat von 0,5 Liter unterschritten wird, wird die Produktausgabe automatisch abgebrochen.

11. Einstellungen

Mit den hier beschriebenen Funktionen können Sie Einstellungen an den **Ausgabemodalitäten** und an den einzelnen **Produkten** vornehmen, soweit diese vom Kundendienst freigegeben sind.



Einstellfunktion aufrufen

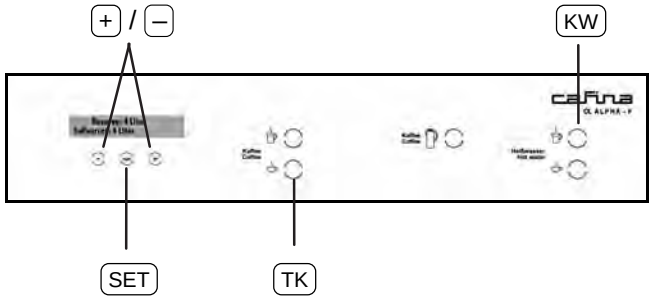
① Öffnen Sie die Gerätetür und stellen Sie erst den **Schlüsselschalter** in die Position **“Chef".**

❍ Sämtliche Einstellfunktionen sind **nacheinander** aufrufbar. Durch Drücken der Taste [SET] rufen Sie in folgender Reihenfolge auf:

11.a	**Kannenausgabe**
11.b	**Sollvorrat**
11.c	**Ausgabe dosiert / undosiert**
11.d	**Info anzeigen**
11.e	**Abrechnung ein / aus**
11.f	**Preise**
11.g	**Dosiermengen**
11.h	**Kaffeemehl-Menge**
11.i	**Anbrühzeit**
11.j	**Schaltuhr**
11.k	**FAST-Programm**
11.l	**Reinigungszeit**
11.m	**Aktuelle Uhrzeit**
11.n	**Aktuelles Datum**

❍ **Hinweis:** Einzig die Einstellfunktion **“Sollvorrat"** ist auch im Bedienbetrieb zugänglich. Dies soll auch dem Bedienpersonal ermöglichen, die Sollbevorratung dem Bedarf anzupassen. Hierzu reicht es, einfach nur die Taste [SET] zu drücken.

① Zum **Beenden der Einstellfunktionen** stellen Sie den Schlüsselschalter zurück auf “Bed.".



Einstellungen verändern

Welche Optionen einstellbar sind, wird im Display angezeigt. Die jeweils gewählte Option wird als Großbuchstaben zwischen spitzen Klammern angezeigt.

❍ Drücken Sie auf die Tasten [+] / [–] , um zwischen den angezeigten Optionen **umzuschalten.**

Bei **wählbaren Stellen** können Sie

❍ mit der Taste [TK] nach **links** und

❍ mit der Taste [KW] nach **rechts** gehen.

[TK] = Taste "Tasse Kaffee"
[KK] = Taste "Kanne Kaffee"
[KW] = Taste "Kanne Wasser"

11.a Kannenausgabe

Mit dieser Einstellfunktion können Sie die Ausgabe über den Kannenauslauf freigeben oder sperren.

① Wenn im Display **"Kannenausgabe**" erscheint, können Sie mit den Tasten (+) / (–) zwischen den folgenden Optionen umschalten. Wählen Sie

"ja" um die Kannenausgabe **freizugeben**

"NEIN" um die Kannenausgabe zu **sperren.**

① | **Kannenausgabe** / **ja** **>NEIN<**

11.b Sollvorrat

Mit dieser Funktion können Sie eine Sollvorratsmenge eintragen, bei deren Unterschreiten automatisch nachgebrüht wird. Die Nachbrühmenge wird fest vom Kundendienst eingestellt.

② Wenn im Display **"Sollvorrat"** erscheint, drücken Sie auf die Tasten (+) / (–) , um den eingestellten Wert zu **erhöhen** oder zu **verringern.** Wenn Sie einen Sollvorrat ...

- zwischen **1 - 4 Ltr.** einstellen, wird bei Unterschreiten **automatisch nachgebrüht**
- weniger als 1 Liter (z.B. **0,5 Ltr.**). einstellen, wird **nicht nachgebrüht.**

Letzteres ist sinnvoll, wenn die Maschine z.B. zum Feierabend hin leergezapft werden soll oder nur eine geringe Kaffeemenge benötigt wird.

② | **R : 1,5 Ltr.** / **Sollvorrat : 2 Ltr.**

Sie können jetzt wählen zwischen

- Sollvorrat 0 Liter
- Einzelbrühung 0,5 Liter (ohne Nachbrühung)
- Sollvorrat 1,0 Liter
- Sollvorrat 2,0 Liter
- Sollvorrat 3,0 Liter
- Sollvorrat 4,0 Liter

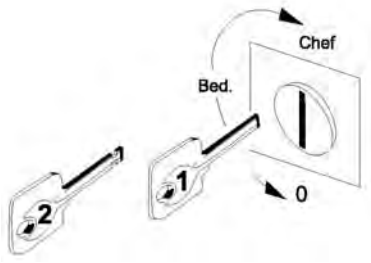
11.c Ausgabe dosiert / undosiert

Mit dieser Einstellfunktion können Sie die Funktion der Produkttasten einstellen.

③ Wenn im Display **"Ausgabe**" erscheint, können Sie mit den Tasten (+) / (–) zwischen folgenden Optionen umschalten. Wählen Sie

- **"undosiert",** wenn das Produkt solange ausgegeben werden soll, wie die Produkttaste **gedrückt gehalten** wird
- **"DOSIERT",** wenn durch **kurzes Drücken** der Produkttaste eine festgelegte Dosiermenge ausgegeben werden soll. Diese kann unter Kap. 11.g eingestellt werden.

③ | **Ausgabe** / **undosiert** **>DOSIERT<**



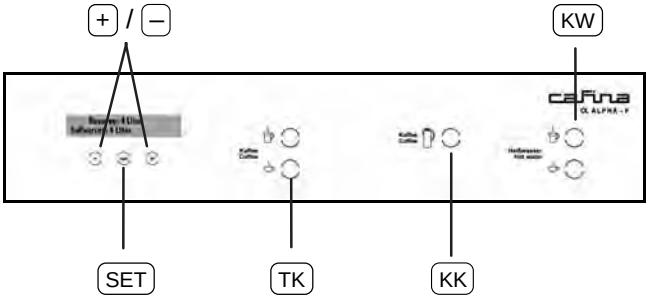
Hinweis: Bei eingeschalteter Abrechnungsfunktion (Kap. 11.e) kann die hier beschriebene Funktion nur in der **Schlüsselschalterstellung "Chef**" eingestellt werden.

D

11.d Info

Mit dieser Funktion können Sie die verschiedenen **Zählerstände abrufen** und z.T. **zurücksetzen.** Verfügbar sind folgende Zählerstände:

- Tagessummen Kaffee (rücksetzbar)
- Tagessummen Heißwasser (rücksetzbar)
- Gesamtsummen
- Anzeige nächster Filterwechsel



① Wenn im Display **"INFO?**" erscheint, drücken Sie auf die Taste TK. Nun blättern Sie ...

❍ **vorwärts** durch Drücken der Taste SET

❍ **rückwärts** durch Drücken von SET und – .

① **INFO?**
==> TK - Taste drücken

Tagessummen Kaffee
0135 Känn. 0987 Ta.

Wasserfilterwechsel
am : 21.10.2002

Um die Tagessummen (Kaffee / Heißwasser) zurück zu setzen, rufen Sie diese zunächst auf.

❍ Halten Sie dann gleichzeitig die Tasten + / – für 5 Sekunden gedrückt. Es wird der jeweilige **Zähler gelöscht,** der gerade angezeigt wird.

11.e Abrechnung ein / aus

Mit dieser Funktion können Sie den Abrechnungsbetrieb ein- und ausschalten. Nur bei einem angeschlossenen **Abrechnungssystem** darf die Funktion eingeschaltet werden.

Die Abrechnung ist nur aktiv, wenn Sie unter 11.c als **Ausgabe "dosiert**" eingestellt haben.

② Wenn im Display **"Abrechnung**" erscheint, können Sie mit den Tasten + / – zwischen den folgenden Optionen umschalten. Wählen Sie

"AUS" um die Abrechnung **auszuschalten**

"ein" um die Abrechnung **einzuschalten.**

② **ABRECHNUNG**
>AUS< ein

f) Preise einstellen

Dieser Punkt ist für Sie nur von Bedeutung, wenn ein Abrechnungssystem angeschlossen ist. Nehmen Sie dann auch dessen Anleitung hinzu.

③ Wenn im Display **"Preise einstellen?**" erscheint, drücken Sie auf die Taste TK . Nun können Sie

❍ **vorwärts** durch Drücken der Taste SET **oder**

❍ **rückwärts** durch Drücken von SET und – ...

durch die Produkte blättern und die Preise einstellen, wie in der Anleitung zu dem Abrechnungssystem beschrieben.

③ **Preise einstellen?**
Preisl. 0 ==> TK

D

11.g Dosiermengen

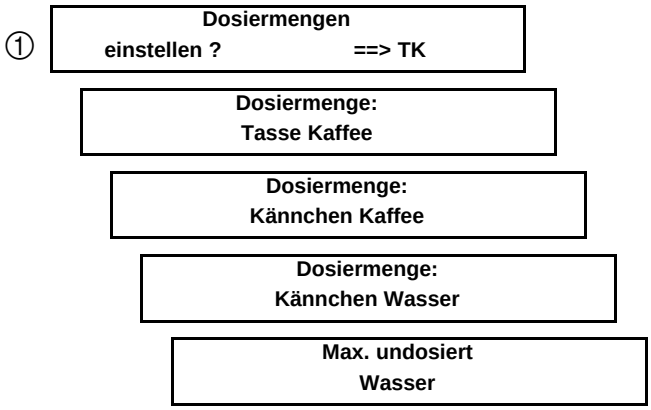
Mit dieser Funktion können Sie die Dosiermenge für die jeweiligen Produkte einstellen.

① Wenn im Display **"Dosiermengen einstellen?"** erscheint, drücken Sie auf die Taste [TK]. Wählen Sie zuerst die einzustellende Größe, und zwar ...

❍ **vorwärts** durch Drücken der Taste [SET] oder

❍ **rückwärts** durch Drücken von [SET] und [–]. Zur Auswahl stehen folgende Größen:

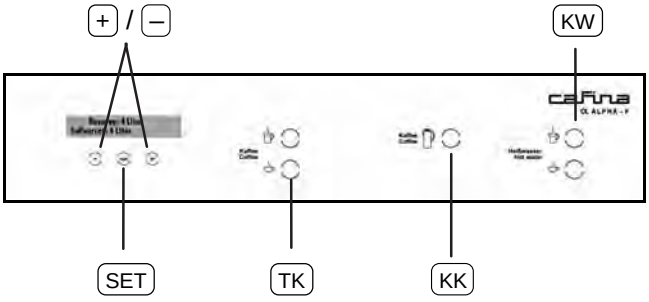
- Tasse Kaffee
- Kännchen Kaffee
- Tasse Wasser
- Kännchen Wasser
- Max. undosiert Kaffee
- Max. undosiert Wasser
- Kanne Kaffee



❍ Stellen Sie nun das entsprechende Gefäß unter den **zugehörigen Getränkeauslauf.**

❍ Halten Sie dann die **zugehörige Ausgabetaste** solange gedrückt, bis die gewünschte Menge erreicht ist. Wenn Sie die Ausgabetaste mehrfach drücken, ergibt sich die Dosiermenge aus der Summe der damit ausgegebenen Mengen.

❍ Wenn Sie auf die Taste [SET] drücken, wird diese Dosiermenge übernommen und die nächste Einstellfunktion aufgerufen. Wenn Sie noch weitere Dosiermengen einstellen möchten, drücken Sie die Taste [SET] so oft, bis diese Einstellfunktion wieder im Display angezeigt wird.



11.h Kaffeemehleinwaage

Mit dieser Funktion können Sie die **Kaffeestärke** im Vorratsbehälter einstellen.

② Wenn im Display **"Kaffeemehlmenge"** erscheint, drücken Sie auf die Taste [TK]. Wählen Sie zuerst die **Vorratsmenge** und zwar ...

❍ **vorwärts** durch Drücken der Taste [SET] oder

❍ **rückwärts** durch Drücken von [SET] und [–]. Zur Auswahl stehen folgende Vorratsmengen:

- für 0,5 Liter
- für 1,0 Liter
- für 2,0 Liter

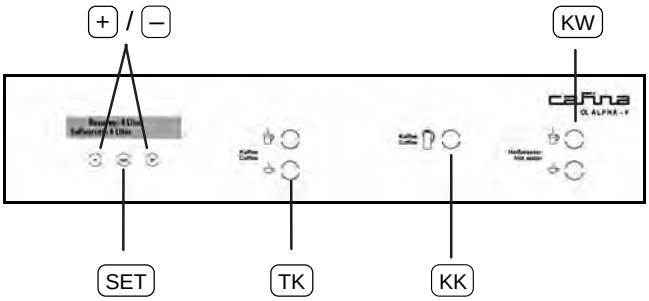
Wenn Sie die Vorratsmenge gewählt haben, wird daneben die Kaffeemehleinwaage in Gramm angezeigt.

Abhängig von der Kaffeesorte, Mahlung und Struktur kann es zu Abweichungen von bis zu 20% kommen. Die exakte Einwaage kann vom Kundendienst durch separates Auswiegen angepasst werden.

D

Um die **Gramm-Einstellung** zu ändern,

- ❍ wählen Sie zunächst die Stelle, die Sie ändern möchten. Diese wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...
- ❍ Taste [TK] nach **rechts** und
- ❍ Taste [KW] nach **links** verschoben werden.
- ❍ Drücken Sie dann auf die Tasten [+] / [–], um die jeweilige Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**
- ❍ Wenn Sie auf die Taste [SET] drücken, wird diese Einstellung übernommen und die nächste Funktion aufgerufen. Wenn Sie noch weitere Kaffeemehleinwaagen einstellen möchten, drücken Sie die Taste [SET] so oft, bis diese Einstellfunktion wieder im Display angezeigt wird.



11.i Anbrühzeit

Mit dieser Funktion können Sie für die Vorratsmengen 1 Liter und 2 Liter eine Ziehzeit bis max. 250 Sekunden zur intensiveren Kaffeenutzung einstellen.

① Wenn im Display **"Anbrühzeit einstellen?"** erscheint, drücken Sie auf die Taste [TK]. Wählen Sie zuerst die **Vorratsmenge** und zwar ...

- ❍ **vorwärts** durch Drücken der Taste [SET] oder
- ❍ **rückwärts** durch Drücken von [SET] und [–]. Zur Auswahl stehen folgende Vorratsmengen:
  - – für 1,0 Liter
  - – für 2,0 Liter

②

Anbrühzeit einstellen ? ==> TK

Anbrühzeit für 1 Ltr. : 00**0** s

Anbrühzeit für 2 Ltr. : 00**0** s

Wenn Sie die Vorratsmenge gewählt haben, wird daneben die Anbrühzeit in Sekunden angezeigt. Wenn Sie diese erhöhen, verlängert sich entsprechend die Gesamtzeit und die Tassenleistung verringert sich.

Um die **Anbrühzeit** zu ändern,

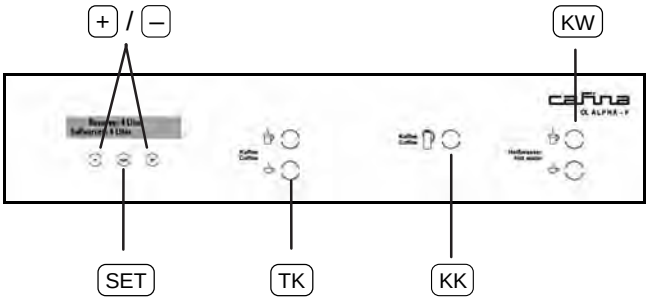
- ❍ wählen Sie zunächst die Stelle, die Sie ändern möchten. Diese wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...
- ❍ Taste [TK] nach **rechts** und
- ❍ Taste [KW] nach **links** verschoben werden.
- ❍ Drücken Sie dann auf die Tasten [+] / [–], um die jeweilige Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**
- ❍ Wenn Sie auf die Taste [SET] drücken, wird diese Einstellung übernommen und die nächste Funktion aufgerufen. Wenn Sie noch weitere Anbrühzeiten einstellen möchten, drücken Sie so oft die Taste [SET], bis diese Einstellfunktion wieder im Display angezeigt wird.

D

11.j Schaltuhr

Mit dieser Einstellfunktion können Sie eine automatische Einschalt- und Ausschaltzeit programmieren.

Wenn Schaltzeiten programmiert sind und die Schaltuhrfunktion aktiviert ist, wird vor dem automatischen Ausschalten der Warmhaltebehälter entleert.



Schaltuhr aktivieren / deaktivieren

① Wenn im Display **"Schaltuhr"** erscheint, können Sie mit den Tasten + / – zwischen den folgenden Optionen umschalten. Wählen Sie ...

- **"AUS"**, um die Schaltuhr zu **deaktivieren**
- **"ein"**, um die Schaltuhr zu **aktivieren** und Schaltzeiten einstellen zu können.

Schaltzeiten einstellen

Wenn die Schaltuhrfunktion aktiviert ist ("EIN"), können Sie nun die Einschalt- und Ausschaltzeiten festlegen. Hierzu ...

② drücken Sie die Taste SET , um im Display die **Einschaltzeit** und **Ausschaltzeit** anzuzeigen.

❍ Wählen Sie zunächst die Stelle, die Sie ändern möchten. Diese wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...

❍ Taste TK nach **rechts** und

❍ Taste KW nach **links** verschoben werden.

❍ Drücken Sie dann auf die Tasten + / – , um die jeweilige Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**

Beim Wechsel von "23:59" auf "00:00" wird "--:--" angezeigt. Bei dieser Einstellung ist die jeweilige Schaltzeit unwirksam.

Wenn die Ausschaltzeit vor der ersten Einschaltzeit liegt, wird die Maschine erst am nächsten Tag automatisch ausgeschaltet.

❍ Wenn Sie nun auf die Taste SET drücken, wird die Einstellung **übernommen** und in der Anzeige erscheinen die Wochentage.

① **Schaltuhr**
>AUS< **ein**

② **Einschaltzeit : 07:30**
Ausschaltzeit : 18:30

③

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
J	J	J	J	J	J	J

Wochentage wählen

③ Wählen Sie den Wochentag, an dem die Schaltzeiten wirksam werden sollen. Dies wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...

❍ Taste TK nach **rechts** und

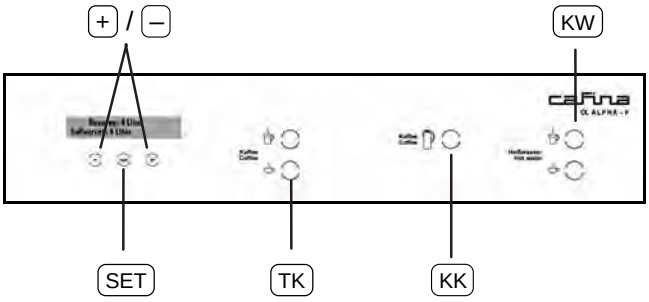
❍ Taste KW nach **links** verschoben werden.

❍ Drücken Sie dann auf die Tasten + / – , um zwischen "J" (ja) und "N" (nein) umzuschalten.

❍ Wenn Sie nun auf die Taste SET drücken, wird die Einstellung **übernommen.**

11.k FAST-Programm

Mit dieser Funktion können Sie bis zu 3 Zeitspannen einstellen, zu denen die **maximale Leistung** des Gerätes erreicht wird. Dies ist sinnvoll, wenn z.B. zu immer wiederkehrenden Zeiten große Kaffeemengen benötigt werden.



FAST-Programm aktivieren / deaktivieren

① Wenn im Display **"FAST-Programm**" erscheint, können Sie mit den Tasten + / – zwischen den folgenden Optionen umschalten.
Wählen Sie ...

- **"AUS**", um das Programm zu **deaktivieren**
- **"ein**", um das Programm zu **aktivieren** und FAST-Zeiten einstellen zu können.

FAST-Zeiten einstellen

Wenn das FAST-Programm aktiviert ist ("EIN"), können Sie nun die FAST-Zeiten fest legen. Hierzu ...

② drücken Sie auf die Taste SET , um im Display die **Beginnzeit** und **Endzeit** anzuzeigen. Es müssen beide Zeiten eingestellt werden, sonst wird automatisch 00:00 Uhr eingetragen.

❍ Wählen Sie zunächst die Stelle, die Sie ändern möchten. Diese wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...

❍ Taste TK nach **rechts** und

❍ Taste KW nach **links** verschoben werden.

❍ Drücken Sie dann auf die Tasten + / – , um die jeweilige Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**

③ Wenn die Endzeit vor der Beginnzeit liegt, wird das FAST-Programm tagübergreifend ausgeführt.

④ Beim Wechsel von "23:59" auf "00:00" wird "--:--" angezeigt. Wenn Sie dies sowohl als Beginn- und auch als Endzeit eintragen, ist diese FAST-Zeit unwirksam.

❍ Wenn Sie nun auf die Taste SET drücken, wird die Einstellung **übernommen** und die nächste Einstellfunktion wird aufgerufen. Wenn Sie noch die zweite oder dritte FAST-Zeit einstellen möchten, drücken Sie die Taste SET so oft, bis diese Einstellfunktion wieder im Display angezeigt wird.

① **FAST - Programm**
>AUS< ein

② **FAST - Zeit 1**
von 09:30 bis 10:30

③ **FAST - Zeit 2**
von 22:00 bis 05:00

④ **FAST - Zeit 1**
von --:-- bis --:--

Hinweis: Die FAST-Zeiten sind wirkungslos, wenn die "Automatische Warmhalter-Entleerung" vom Kundendienst aktiviert wurde, wie unter 12.a beschrieben. In diesem Fall lässt sich das FAST-Programm erst gar nicht aktivieren, im Display blinkt die Einstellung "AUS" ständig.

11.l Reinigungszeit

Mit dieser Funktion können Sie einen Zeitpunkt pro Tag einstellen, an dem eine Reinigungsaufforderung im Display erscheinen soll. Bei Überschreitung kann dann nur noch der Inhalt des Vorratsbehälters ausgegeben werden.

Hinweis: Es muss eine Zeit eingestellt werden, weil auch "00:00" als Reinigungszeit gilt.

① Wenn im Display **"Reinigungszeit"** erscheint und diese als Uhrzeit angezeigt wird, ...

❍ wählen Sie zunächst die Stelle, die sie ändern möchten. Dies wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...

❍ Taste [TK] nach **rechts** und

❍ Taste [KW] nach **links** verschoben werden.

❍ Drücken Sie auf die Tasten [+] / [–] , um die Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**

11.m Aktuelle Uhrzeit einstellen

Mit dieser Funktion können Sie die eingebaute Uhr stellen. Dies ist z.B. erforderlich, wenn nach einem Datenverlust im Display 00:00 Uhr angezeigt wird.

② Wenn im Display **"Aktuelle Uhrzeit**" erscheint, wählen Sie zunächst die Stelle, die Sie ändern möchten. Diese wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...

❍ Taste [TK] nach **rechts** und

❍ Taste [KW] nach **links** verschoben werden.

❍ Drücken Sie dann auf die Tasten [+] / [–] , um die jeweilige Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**

❍ Drücken Sie die Taste [SET] , um die Einstellung zu übernehmen und die Uhr zu starten.

11.n Aktuelles Datum einstellen

Zu dieser Funktion gelangen Sie, wenn Sie die Uhr gestellt und gestartet haben.

③ Wenn im Display **"Aktuelles Datum**" erscheint, wählen Sie zunächst die Stelle, die Sie ändern möchten. Diese wird durch einen **Unterstrich** angezeigt (Cursor). Dieser kann mit der ...

❍ Taste [TK] nach **rechts** und

❍ Taste [KW] nach **links** verschoben werden.

❍ Drücken Sie dann auf die Tasten [+] / [–] , um die jeweilige Stelle zu **erhöhen** oder zu **verringern.**

❍ Drücken Sie die Taste [SET] , um die Einstellung zu übernehmen und den Kalender zu starten.

Zum **Beenden der Einstellfunktionen** stellen Sie den Schlüsselschalter zurück auf **"Bed."** und schliessen die Gerätetür.

① **Reinigungszeit**
16:0<u>0</u> Uhr

② **Aktuelle Uhrzeit**
12:0<u>0</u> Uhr

③ **Aktuelles Datum**
Do. 21.11.2001

12. Weitere Funktionen

Die hier beschriebenen Funktionen kann nur der Kundendienst einstellen.

12.a Automatische Warmhalter-Entleerung

Damit Sie immer möglichst frischen Kaffee ausgeben, kann die Maschine nach einer einstellbaren Zeit den **"alten" Kaffee automatisch ablassen,** damit kein frischer Kaffee mit altem vermischt wird.

– Der Entleerungszeitunkt kann in 10 Minuten-Schritten eingestellt werden für einen Zeitraum von 10 bis 300 Minuten seit Ende des letzten Brühvorgangs.

– Während der Entleerung wird die Kaffeeausgabe gesperrt, danach frischer Kaffee nachgebrüht.

– Da Sie sicher nur möglichst geringe Mengen Kaffee ablassen wollen, brüht die Maschine bei dieser Funktion nur einen oder zwei Liter Kaffee in den leeren Warmhalter. Das 3 Liter- und das 4 Liter-Programm ist hierbei gesperrt.

– Dieses Programm wird Ihnen auch sichtbar angezeigt: Während normalerweise der gewählte **„Sollvorrat"** im Display erscheint, wird dort bei aktivierter Warmhalter-Entleerung stattdessen die **„Brühmenge"** angezeigt.

13. Reinigung

Reinigen Sie die Kaffeemaschine sorgfältig nach den folgenden Vorgaben, um Wert und Hygiene der Maschine zu erhalten:

Reinigungsintervalle

Das **Reinigungsprogramm** muss **min. 1x pro Tag** durchgeführt werden – üblicherweise vor Betriebsbeginn oder nach Betriebsende, insbesondere vor und nach längerem Stillstand (z.B. am Wochenende). Sie können das automatische Reinigungsprogramm zu jedem Zeitpunkt durchführen lassen.

Automatische Erinnerung

Für einen regelmäßigen Reinigungszyklus empfiehlt es sich, eine **feste Reinigungszeit** einzustellen, wie unter Kap. **11.l** beschrieben.

❍ Im Display erscheint als Reinigungsaufforderung der Hinweis **"REINIGEN!"**, wenn ...

– die Reinigungszeit **überschritten** wurde ...

– **und** die Maschine mind. 1 Stunde seit der letzten Reinigung in Betrieb ist ...

– **und** mind. 1 x Kaffee gebrüht worden ist.

Reinigung verschieben

Wenn die Reinigungsaufforderung im Display erscheint, können Sie die Reinigung um **30 Minuten** verschieben. Hierdurch erlischt zunächst die Reinigungsaufforderung im Display und das ursprüngliche Programm erscheint wieder.

❍ Drücken Sie die Taste (–), um die Reinigung um 30 Minuten zu **verschieben.**

Die Reinigungsaufforderung erscheint nach 30 min. jedoch erneut, dann mit einem akustischen Signal.

Zwangsreinigung mit Ausgabesperre

Wenn die Reinigung bis zum Erreichen der nächsten Reinigungszeit verschoben wird, z.B. am nächsten Tag, wird die weitere **Produktausgabe gesperrt.**

Um die Reinigungsaufforderung oder Ausgabesperre **zurückzusetzen,** muss das automatische Reinigungsprogramm durchgeführt werden.

Warnung!

Stellen Sie sicher, dass die Maschine bei den Reinigungsarbeiten ...

- **niemals in Wasser getaucht** und
- **niemals mit Wasser übergossen** und
- **niemals mit einem Schlauch abgespritzt wird.**
- **Spritzen Sie auch nicht** den **Aufstellbereich** ab, z.B. mit einem Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger.

Andernfalls kann **Lebensgefahr** durch elektrischen Schlag entstehen, wenn Wasser in das Gerät dringt und an stromführende Elemente gelangt.

Ziehen Sie erst den Netzstecker und lassen Sie die Maschine auskühlen, bevor Sie an der Maschine von Hand Reinigungsarbeiten ausführen.

Damit verhindern Sie Verletzungsgefahr, wenn Sie beim Reinigen versehentlich an heiße oder sich bewegende Teile geraten.

13.a Reinigung vorbereiten

Vorsicht: Während der Reinigung wird zeitweilig sehr heißes Wasser und Dampf sowie Spülflüssigkeit ausgegeben. Diese kann spritzen und es besteht im Ausgabebereich **Verbrühungsgefahr.** Deshalb:

❍ Sorgen Sie dafür, dass während der Reinigung **niemand in den Ausgabebereich greift.**

② Stecken Sie unbedingt erst das mitgelieferte **Adapterrohr** in den Kannenauslauf. Hierdurch wird die auslaufende Spülflüssigkeit in die Tropfleiste abgeleitet.

Vergessen Sie nicht, nach beendeter Reinigung das Adapterrohr wieder abzunehmen.

13.b Reinigung starten

❍ Drehen Sie den Schlüsselschalter in die Stellung "0" (Aus) und dann in die Stellung "Bed.".

❍ Wenn im Display **"Reinigung starten?"** angezeigt wird, ...

❍ drücken Sie **zugleich** die Tasten (KW) und (TK).

❍ Falls der installierte Wasserfilter erschöpft ist, erscheint an dieser Stelle im Display eine entsprechende Meldung. Lassen Sie den Wasserfilter dann vom Kundendienst ersetzen.

13.c Warmhalter nicht leer?

Wenn Sie die Reinigung starten, und der Warmhalter ist nicht leer, erscheint im Display **"WA entleeren?"**. Um den Restkaffee ...

- ❍ **tassenweise** aus dem **Tassenauslauf** auszugeben, drücken Sie auf die Taste (TK) .
- ❍ **kannenweise** aus dem **Kannenauslauf** auszugeben, drücken Sie auf die Taste (KK).

Im Display wird **"ENTLEERUNG"** angezeigt sowie der jeweilige Kaffeerest in Litern. Um die Ausgabe anzuhalten (nicht abzubrechen),

- ❍ drücken Sie die Taste (SET). Durch erneuten Druck auf diese Taste wird die Entleerung wieder fortgesetzt.

13.d Reinigungsmittel zugeben

Sobald der Warmhalter leer ist, erscheint im Display die Meldung **"Reinigungsmittel zugeben".**

① **Öffnen** Sie den **Deckel** vom Warmhalter und ...

- ❍ geben Sie **4 Dosierlöffel** SWIRL-Reiniger 3000 (Best.-Nr. 1011012) in den Warmhalter.
- ❍ **Schließen** Sie danach den Warmhalter wieder und bestätigen Sie dies mit der Taste (SET).

Vorsicht bei Verwendung des **Reinigungsmittels!** Dessen Bestandteile sind beim Verschlucken und Einatmen **gesundheitsschädlich und reizen die Augen und Haut.** Deshalb:

- Halten sie diese **für Kinder unzugänglich.**
- Tragen Sie geeignete **Schutzhandschuhe.**
- Beachten Sie die **Warnhinweise** auf den Behältern der Reinigungsmittel (siehe Kapitel 6).

13.e Nach Reinigung aus?

Nun können Sie festlegen, ob sich die Maschine nach Ablauf des Reinigungsprogramm **ausschalten** oder in die **Ausgabebereitschaft zurückkehren** soll.

- ❍ Wenn im Display **"Nach Reinigung aus?"** angezeigt wird erscheint, wählen Sie mit den (+) / (–) Tasten zwischen den Optionen ...
  - – **"nein"**, um nach der Reinigung nicht auszuschalten, sondern wieder neu den Sollvorrat zu brühen und in die **Ausgabebereitschaft** zurückzukehren
  - – **"JA"**, um nach der Reinigung automatisch die Maschine **auszuschalten.**

    Bei zugleich aktivierter Schaltuhr (siehe 11.j) schaltet sich die Maschine zur programmierten Einschaltzeit wieder ein.
- ❍ Drücken Sie anschließend die Taste (SET), um den Reinigungsvorgang zu starten.
- ❍ Wenn Sie den **Schlüsselschalter** in die Stellung **"0"** (Aus) drehen, läuft das Reinigungsprogramm dennoch bis zum Ende **weiter.**
- ❍ Lassen Sie den Schlüsselschalter in der Stellung **"Bed.",** wenn die Maschine **schaltuhr-gesteuert** einschalten oder in die **Ausgabebereitschaft** zurückkehren soll.
- ❍ Wenn Sie die Frage **"Nach Reinigung aus?"** noch einmal **korrigieren** wollen, stellen Sie den Schlüsselschalter in die Stellung "Chef", danach drücken Sie die Taste (SET) zweimal.

Hinweis: Wenn Sie das automatische Ausschalten gewählt haben, besteht **nur noch jetzt** während der laufenden Reinigung die Möglichkeit, irgendwelche Einstellungen vorzunehmen, z.B. den Sollvorrat für das schaltuhr-gesteuerte Wiedereinschalten wählen.

13.f Sonde im Warmhalter reinigen

Sobald nach dem Start des Reinigungsprogramms der Warmhalter mit ca. 3 Liter Flüssigkeit gefüllt ist (nach ca. 4 Minuten):

① Reinigen Sie täglich die **Sonde** hinter dem Schutzblech vorne rechts im Warmhalter nur mit der **mitgelieferten Bürste** – keinesfalls mit einer anderen!

13.g Wöchentlich reinigen

Schalten Sie hierzu die **Maschine aus** und lassen Sie diese auskühlen.

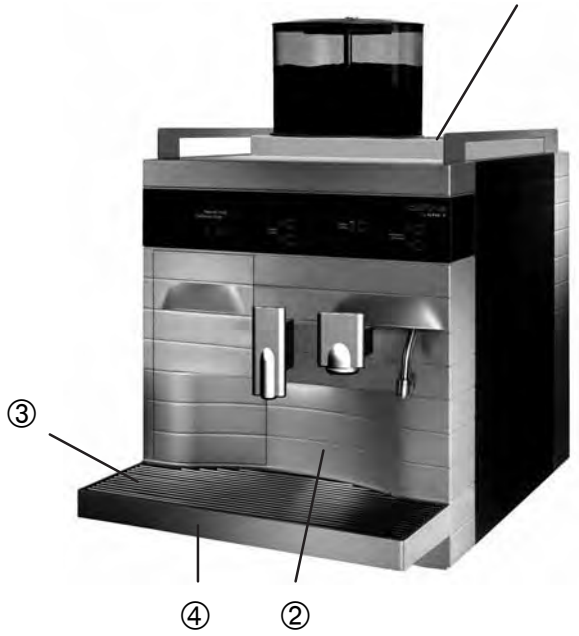
② Reinigen Sie den **Auslaufbereich** mindestens 1x pro Woche, bei hoher Auslastung oder sichtbarer Verschmutzung auch zwischendurch.

❍ Wischen Sie Kunststoffteile, lackierte Flächen und Edelstahlteile regelmäßig mit einem feuchten Tuch ab. Verwenden Sie keine scheuernden Mittel oder scharfen Gegenstände.

❍ Wenn Sie ein **Edelstahl-Pflegemittel** verwenden, muss dies für MELITTA®-Kaffeemaschinen geeignet sein, z.B. neoblank Spray (19244).

③ Nehmen Sie das **Tropfgitter** heraus, sobald eine Verschmutzung sichtbar ist. Reinigen Sie dieses in heißem Wasser mit normalem Spülmittel.

④ Wischen Sie auch die **Tropfschale** mit einem feuchten Tuch gründlich aus.

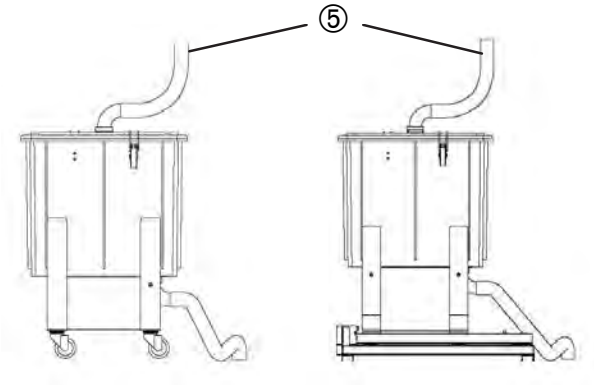


13.h Satzabscheider reinigen:

Wenn Sie einen Satzabscheider verwenden, muss dieser ebenfalls regelmässig entleert werden, am besten nach jeder Reinigung der Maschine.

Vorsicht: Entleeren Sie den Satzabscheider auf keinen Fall während eines laufenden Brüh- oder Reinigungsprogramms. **Verbrühungsgefahr!**

⑤ Achten Sie darauf, dass der **Schlauch** von der Maschine zum Satzabscheider nach der Entleerung wieder so verlegt wird, dass er nirgends durchhängt. Es darf sich kein "Wassersack" bilden, da es sonst zu Störungen kommt.



13.i Ersetzen Sie den Wasserfilter ...

– wenn die **"Info-Anzeige"** unter Kap. 11.d auf eine baldige Filtererschöpfung hinweist

– spätestens jedoch, wenn ein entsprechender **Hinweis** im Display erscheint

– auf jeden Fall **einmal pro Jahr.**

14. Instandhaltung

Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten dürfen wegen der damit verbundenen Gefahren nur vom MELITTA® Kundendienst oder vom Hersteller dafür autorisierten Fachleuten vorgenommen werden.

11.a Wenn Fehler auftreten:

Lassen Sie **Fehlfunktionen oder Schäden** erst vom Kundendienst überprüfen und gegebenenfalls instandsetzen, bevor Sie die Maschine weiter verwenden. Dies ist der Fall z.B. ...

- wenn das **Gehäuse** beschädigt ist
- wenn das **Netzkabel** oder der **Netzstecker** beschädigt ist oder wenn wiederkehrend die **Sicherung** für den Stromkreis Ihrer Maschine auslöst
- wenn **Wasser** aus der Maschine dringt
- wenn **Fehlermeldungen** auf dem Display angezeigt werden oder die Maschine nicht wie sonst funktioniert
- wenn **ungewöhnliche Geruchsentwicklung** festzustellen ist oder Hitzeentwicklung am Gehäuse festzustellen ist (das Gehäuse ist im Betrieb normalerweise nur handwarm).

Unterbrechen Sie die Stromzufuhr und drehen Sie das Wasser ab. Verständigen Sie dann den Kundendienst.

11.b Überprüfungs- / Instandsetzungsintervalle

- Nach jeweils 80.000 Tassen oder 12 Betriebsmonaten (je nachdem, was eher eintritt) muss eine **Wartung der Maschine** durch den Kundendienst erfolgen (kostenpflichtig). Sorgen Sie dafür, dass ein solcher Termin rechtzeitig vereinbart wird, um unnötigen Verschleiß zu vermeiden.
- Überwachen Sie Ihre vorgeschalteten Wasserfilter auf Wirksamkeit, wie in deren Unterlagen beschrieben. Erneuern Sie alle **Wasserfilter** spätestens alle 12 Monate, um Verkeimung und Wasserbelastung vorzubeugen.

Auf Wunsch bietet MELITTA® SystemService einen umfassenden Wartungsvertrag an, der auch die Einhaltung sämtlicher Überprüfungs- und Instandsetzungsintervalle gewährleistet.

15. Entsorgung

Diese Maschine ist so konstruiert und hergestellt, dass eine umweltschonende Entsorgung möglich ist.

12.a Abfälle entsorgen

Die beim Brühen entstehenden Abfälle sind rein organisch und dürfen daher im normalen Hausmüll entsorgt werden.

12.b Abwasser entsorgen

Die beim Brühen und Reinigen entstehenden Abwässer entsprechen den Merkmalen von allgemeinem häuslichen Abwasser und dürfen daher der normalen Kanalisation zugeführt werden.

12.c Reinigungsmittel entsorgen

Die in dieser Anleitung empfohlenen und ggf. über MELITTA® zu beziehenden Reinigungsmittel entsprechen bei bestimmungsgemäßer Anwendung den gesetzlichen Anforderungen und dürfen daher ohne weitere Maßnahmen mit dem Spülwasser der normalen Kanalisation zugeführt werden.

12.d Maschine entsorgen

MELITTA® Kaffeemaschinen beinhalten hochwertige Rohstoffe, die der **Wiederverwendung** zugeführt werden sollen.

Entsorgen Sie die Maschine nicht über den kommunalen Hausmüll!

Wenden Sie sich für weitere Informationen zur Entsorgung in Deutschland an Tel. 0180 / 5049 500 *)

Beachten Sie bei der Entsorgung auf jeden Fall die entsprechenden landesüblichen und regionalen Gesetze und Richtlinien.

*) Anrufe aus dem deutschen Festnetz kosten 14 Ct/min, aus anderen Netzen können andere Gebühren entstehen.

16. Anzeigen im Display

Wahl : 3 Liter R : 1,5 Ltr. ***** Vorwärmen *****	Diese Meldung erscheint bei kalter Maschine, wenn der Schlüssel in Stellung **"Bed."** steht. Warten Sie, bis die Maschine vorgewärmt ist.
Vorwärmen R : 1,5 Ltr. **Sollvorrat : 2 Ltr.**	Diese Meldung erscheint bei kalter Maschine, wenn der Schlüssel in Stellung **"Chef"** steht. Warten Sie, bis die Maschine vorgewärmt ist.
Wahl : 2 Liter R : 1,5 Ltr. **BREAK**	Diese Meldung erscheint nach Programmabbruch, wenn der Schlüssel in Stellung **"Bed."** steht. Warten Sie, bis das Programm neu startet.
BREAK R : 2,2 Ltr. **Sollvorrat : 2 Ltr.**	Diese Meldung erscheint nach Programmabbruch, wenn der Schlüssel in Stellung **"Chef."** steht. Warten Sie, bis das Programm neu startet.
Wahl : 2 Liter R : 1,5 Ltr. **Abbruch Reinigung**	Diese Meldung erscheint, wenn das Reinigungsprogramm bei Stromausfall o.ä. abgebrochen ist. Starten Sie das Reinigungsprogramm neu.
REINIGEN! R : 1,8 Ltr. **BREAK**	Diese Meldung erscheint nach Abschaltung und Wiedereinschalten der Maschine ohne vorherige Reinigung.
WASSERLEITUNGSDRUCK	Diese Meldung erscheint, wenn der Wasserdruck zu gering ist oder der Wasserfilter verstopft ist. Prüfen Sie den Wasserhahn und ggf. den Wasserfilter.
***** BITTE WARTEN ***** **** KESSELTEMPERATUR ****	Diese Meldung erscheint bei kalter Maschine. Warten Sie das Aufheizen ab.
KAFFEEMEHL	Diese Meldung erscheint, wenn Kaffeemehl nachgefüllt werden muss. Drücken Sie anschließend die Taste SET zur Bestätigung.
DP 03	Diese Meldung erscheint, wenn die Mengenmessung gestört ist. Drücken Sie die Taste SET zur Bestätigung und starten Sie das Reinigungsprogramm.
DP xx	Diese Meldungen erscheinen beim Reinigungsprogramm, wenn diverse Störungen vorliegen. Setzen Sie sich dann mit dem Kundendienst in Verbindung.

17. Selbsthilfe

Ursache	Störung	Behebung
– Kaffee schmeckt nicht	Kaffee länger als 1 Stunde bevorratet?	Sollvorratsmengen dem realen Bedarf entsprechend anpassen
	Schlechte Kaffeemehl-Lieferung?	Rücksprache mit Kaffee-Lieferant
– Kaffee zu kalt	Warmhalter offen?	Deckel auflegen
	Kessel-/Warmhaltertemperatur zu gering?	Dies kann nur der Kundendienst einstellen
	nicht gereinigt, Kaffee vom Vortag?	Reinigungsprogramm starten
– Kaffee zu dünn	Einwaage zu gering?	Erhöhen Sie die Einwage
	Leer-Erkennung funktioniert nicht?	Kaffeemehlbehälter reinigen, falls keine Verbesserung, Kundendienst anfordern
– Displayanzeige blinkt	Uhrzeit und / oder Datum ist nicht eingestellt, z.B. nach längerem Stromausfall	Stellen Sie Uhrzeit und Datum ein, wie unter Kap. 11.m / 11.n beschrieben

GB

Please keep these

Operating Instructions

near the machine so that they are always available to staff in the event of queries.

GB

Contents

There are different ways of finding the required information in these operating instructions:

– The **left-hand column** on this page offers a product-oriented content overview (function of the different parts) and explains the fold-out page.

– The **right-hand column** on this page offers an application-oriented content overview (in what order do I proceed).

Illustration: Machine

Ⓐ Ground coffee container 10
Ⓑ Operator panel 12
Ⓒ Front access door, key-switch 10
Ⓓ Cup nozzle 11
Ⓔ Drip grid, drip tray..... 22
Ⓕ Brewed coffee tank..... 21
Ⓖ Pot nozzle 11
Ⓗ Hot water nozzle..... 11

Illustration: Magnifying glass

Ⓘ Special nozzle (optional) 11

Illustration: Operator panel

Ⓙ Display 12, 14-18
Ⓚ Button [–]..... 12
Ⓛ Button [set]..... 12
Ⓜ Button [+]..... 12
Ⓝ Cup/small pot nozzle buttons..... 12
Ⓞ Pot nozzle button..... 11
Ⓟ Hot water nozzle buttons 11

1. What is used where?..... 3, 4
2. Specification 5
3. Purpose of use..... 5
4. Technical data..... 5
5. Installation 6
6. Safety instructions 8
7. Key 9
8. Switching the machine on 10
a) Filling up ground coffee
b) Switching the machine on
9. Switching the machine off 10
10. Dispensing hot drinks 11
a) Positioning the container
b) Product choice
c) Dispensing quantity
11. Settings 12
a) Pot nozzle
b) Minimum supply level
c) Regulated / unregulated dispensing
d) Info
e) Accounting on / off
f) Setting prices
g) Dispensing quantities
h) Net ground coffee weight
i) Brewing time
j) Clock timer
k) FAST programme
l) Cleaning time
m) Setting the current time
n) Setting the current date
12. Other functions 19
a) Emptying the heated surface tank
13. Cleaning..... 20
a) Preparing for cleaning
b) Starting the cleaning process
c) Brewed coffee tank not empty?
d) Adding detergents
e) Switch the machine off after cleaning?
f) Cleaning the sensor in the brewed coffee tank
g) Weekly cleaning
h) Cleaning the coffee grounds tank
i) Replacing the water filter
14. Maintenance 23
15. Disposal 23
16. Display indicators 24
17. Service check..... 26
18. Customer support addresses 28

GB

2. Specification

This machine is a **fully automatic filter coffee machine** that dispenses coffee and hot water.

– The machine has an **hourly output** of up to 500* cups of coffee or 80 litres of hot water per hour.

*) dependent on drink and container size. If used with ground coffee with high net weights (i.e. such as used in Scandinavia), the hourly output may be reduced.

The **products are dispensed ...**

– for coffee products: from a **storage container** with 4 l maximum capacity into cups, pots or jugs,
– for hot water: as **individual products.**

GB

This machine features a fully automatic cleaning programme for the filter system and the brewed coffee tank. It is made from stainless steel housing and high-quality plastics. This machine has been designed with the **duties of an operator** in terms of accident prevention regulations for electrical safety in the commercial sector in mind.

3. Purpose of use

This machine was **designed** for use by trained staff at an operating company or unsupervised self-service users ...

– in the **catering sector,**
– for decentralised dispensing in **hospitals,**
– in **industrial** and **business establishments,**
– in **self-service shops** and **breakfast areas,**
– for **stationary** use only within enclosed areas,
– for **fixed connection to the water supply**

This machine was **not designed** for use ...

– in areas with **high humidity** (i.e. vapour) or outdoors
– onboard **vehicles** or for mobile use (please consult manufacturer)

4. Technical data

4.a Operating data

Hourly output	:	80 l of hot water
Permissible ambient temperature	:	+5...30° C
Permissible humidity	:	< 80%
Noise level	:	< 70 dB(A)

4.b Unit specifications

Dimensions (WxDxH)	:	500 x 625 x 794 mm
Weight	:	50 kg
Ground coffee reserve	:	2,5 kg

4.c Connection

Power supply	:	400 V / 3N / 50 Hz
Input	:	9,5 kW max.
On-site fuse protection	:	16 A required
On-site system impedance	:	Z_{max} = 0,27 Ohm
Fresh water connection	:	R 3/4" A – DN 20 Outside screw thread
Fresh water pressure	:	min. 2.5 bar (250 kPa) (dynamic) at approx. 5 l/min., if more than 6 bar (600 kPa), a pressure reducer is required
Carbonate hardness fresh water	:	1° dKH - 5° dkH > 3° dKH stabiliser (Everpure water filter) required! > 10° dKH decarboniser (Brita water filter) required < 1° dKH consult manufacturer!
Waste water connection	:	mind. DN 50 - NW 2"

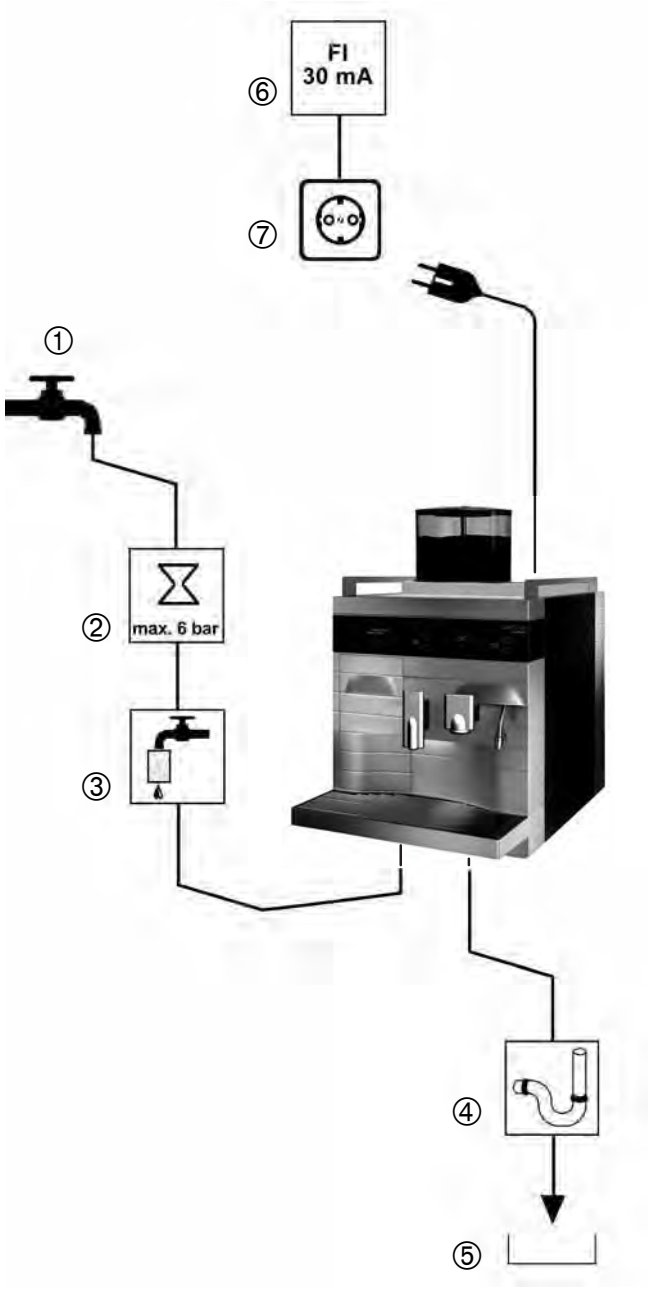
4.d Accessories (optional)

Coffee grounds tank	:	for 15 kg coffee grounds (= 5 kg ground coffee) on wheels or pull-out glider
Accounting system	:	Coin checker Coin changer

5. Installation

This machine is set up, installed and handed over by a customer service agent **ready for use.**

- ❍ **Changes** to the installation or set up must be carried out by a customer service agent, as these can be dangerous.
- ❍ Only use the newly supplied hoses. Old **hoses** must not be reused. Only use **accessories** that have been approved or supplied by the manufacturer. Otherwise, safety and health may be compromised.
- ❍ Ensure that the following **requirements** are met, before you use the machine - this safeguards the safe and proper use of the machine!



GB

5.a Requirements regarding the water supply:

① The **water connection** must be capable of being shut off at all times during use (stop valve) and meet the requirements of **EN 61770.**

② The water pipe pressure must be **at least 2.5 bar** (with 5 l/min. dynamic) and must not **exceed 6 bar** (consider possible fluctuations during night/day). If the pressure might exceed 6 bar, a **pressure reducer** must be fitted on-site.

③ The **carbonate hardness** of the water should be between 1 and 5 dKH. If it is ...

- – **> 3° dKH,** a stabiliser (Everpure water filter) must be used
- – **> 10° dKH** a decarboniser (Brita water filter) is compulsory
- – **< 1 dKH** please consult the manufacturer (soft water).

Potentially used **water filters** must be checked for efficiency and must be replaced at least every 12 months.

5.b Requirements regarding the waste water outlet:

④ This must be connected to a fixed water drain with **anti-syphon trap.**

⑤ The connection to the water drain must be protected from back pressure and backflow in order to prevent contamination of the machine with refluent waste water.

GB

5.c Requirements regarding the electrical connection:

– The **supply voltage** must correspond with the specifications on the type plate.

⑥ The supply line **must be fused on-site** with a **ground fault circuit interrupter** (max. 30 mA).

⑦ If the machine is connected via a **mains plug** the **power socket must be easily accessible,** so that the cable can be unplugged in case of faults.

If the machine is **permanently connected,** a **switch with at least 3 mm contact separation** with **on-site circuit breaker** must be fitted

5.d Requirements on the personnel

– **Setting, cleaning and preparation** of the machine must be carried out by set up staff or other authorised staff.

– **Repairs and maintenance** on the machine must be carried out by a customer service agent or staff authorised by the manufacturer.

– The machine may only be **used** (in self-service or service use) by persons, who are familiar with heat-generating appliances. The machine must not be used without supervision by children or people, who, based on their physical, sensory or mental abilities or their lack of experience or knowledge are unable to use it safely.

5.e Requirements regarding the installation location

❍ The machine must be positioned and used in closed dry rooms, **never outdoors!** Humidity and temperature can affect the functionality and safe use of the machine.

– The machine must be positioned or stored in **frost-free** places.

– The installation area must offer at least 10 cm of **free space** to the back due to heat generation and at least 20 cm on top in order to allow access to the ground coffee container.

– To provide access for supply lines, an **aperture** of Ø 160 mm is required in the centre at the bottom of the machine.

– If the machine cannot be operated by trained staff, it must be positioned in such a manner that it can be **continuously supervised** by trained staff.

– The machine must be placed on a **level surface.**

5.f Requirements regarding use

– The **cleaning procedures** detailed in these instructions must be carried out regularly.

– **Maintenance of the machine** is required after 80,000 cups or 12 months of use (whichever occurs first). This must be carried out by a customer service agent (subject to charge).

– Noticeable **malfunctions or faults** must be checked by a customer service agent and repaired if necessary, before the machine can be used again.

– Commercial operators are obliged to carry out a mandatory **check** of the unit every 4 years by an authorised electrician, who will test and document its required condition. This test can be carried out and **certified** by a customer service agent (such tests are not required after initial installation).

5.g Requirements on the product material

– The **ground coffee beans** must be suitable for use in commercial coffee machines, for example MELITTA® "Favorit Premium" or "Highland Classic".

– The **detergent** used in the brewed coffee tank must be suitable for use in MELITTA® **coffee machines,** for example "SWIRL cleaner 3000" (Product No. 1011012).

6. Safety instructions

The safety instructions only relate to the **product** itself. Additional mandatory operator duties for example with regards to food hygiene and work safety are published by the legislator - not the unit manufacturer.

Convert the knowledge you gain from the safety instructions in this manual into your own operating instructions for your staff and self-service customers:

① The **drinks dispensing area** poses a potential risk of **scalding,** when hot liquids are dispensed. This applies to ...

- the **dispensing of drinks**
- automatic **cleaning.**

Ensure that nobody can reach inside the drinks dispensing area, when the machine is turned on. The only exception is, of course, the handling of drinks containers - necessary protective distances have been adequately considered.

② There is **danger of crushing** when reaching inside the ground coffee container with the machine switched on:

- Ensure that the container remains locked whenever the machine is switched on. During normal operation, there is no need to reach inside the machine.

❍ **Danger to life through electric shock** and risk of injury through hot or moving parts if housing components or covers are opened:

- Never open any housing components or covers unless explicitly instructed to do so. There are no operating controls inside the machine.

❍ **Protect the machine from humidity!** There is danger to life through electric shock, if water reaches parts of the machine other than those it is meant to. Particularly, the machine ...

- **must not** be used **outdoors**
- **must not** be sprayed **with water.**
- **The vicinity of the machine must not be sprayed,** for example with a water hose or high-pressure cleaner.

❍ **Do not use the machine in case of visible damage or obvious malfunctions.** Important safety functions may be impaired. Have the machine checked by customer services and serviced, if necessary, if:

- the **housing** is damaged or covers do not close properly
- the **mains cable** or **power plug** are damaged or the **fuse** for the machine's electric circuit trips repeatedly
- **water** leaks from the machine
- **error messages** appear on the display or the machine does not function as expected
- abnormal smell or heat is generated in the housing (the housing should never be more than hand-hot during operation).

Disconnect the machine from the power supply in these cases and turn off the water. Then, consult customer services.

GB

❍ **Observe all cleaning, inspection and service intervals as specified in the operating instructions.**

The machine's safety system is only effective, if all parts are clean and consumables are replaced appropriately. Otherwise, the safety, functionality or service life or your machine might be compromised.

❍ **Cleaning detergents** can be harmful if swallowed, inhaled or touched. Ensure that ...

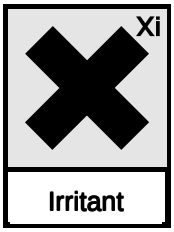
– **only detergents** are used that are specified in these operating instructions

– **detergents are only** used in the containers specified in these operating instructions

– all **information** regarding them is easily available - even **in emergencies.** If you use the detergents recommended by MELITTA®, relevant information is supplied with the product.

GB

SWIRL detergent for coffee machines



Harmful if swallowed. Irritates eyes and skin. Must be kept out of reach of children. Do not mix with other products.

Wear suitable gloves.

If swallowed, consult a doctor and present packaging or label!

In case of contact with clothing: Remove soiled clothing, rinse thoroughly with clean water.

In case of inhalation: Consult your doctor in case of any discomfort.

In case of contact with skin: Immediately wash off with plenty of water and rinse thoroughly.

In case of contact with eyes: Repeatedly rinse eyes (eyes open) with flowing water. If complaints persist, consult your doctor.

Contains: Potassium carbonate and sodium peroxyborate.

7. Keys

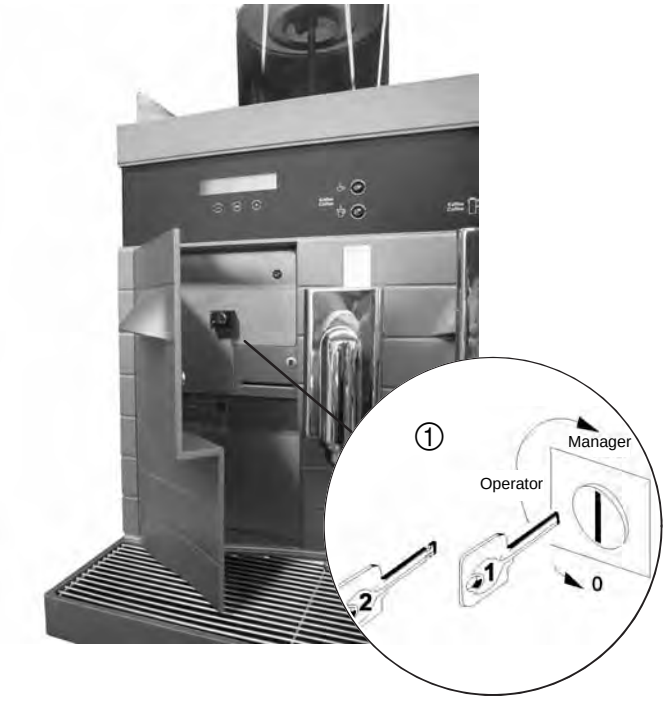
The machine is supplied with different keys.

① 3 "**Rafi**" type keys in two different versions are supplied for the **key-switch**. These keys control the following settings:

"1" from **"0"** (Off) to **"Operator"** (for operating staff).

"2" from **"0"** (Off) to **"Manager"** (for access to the function settings).

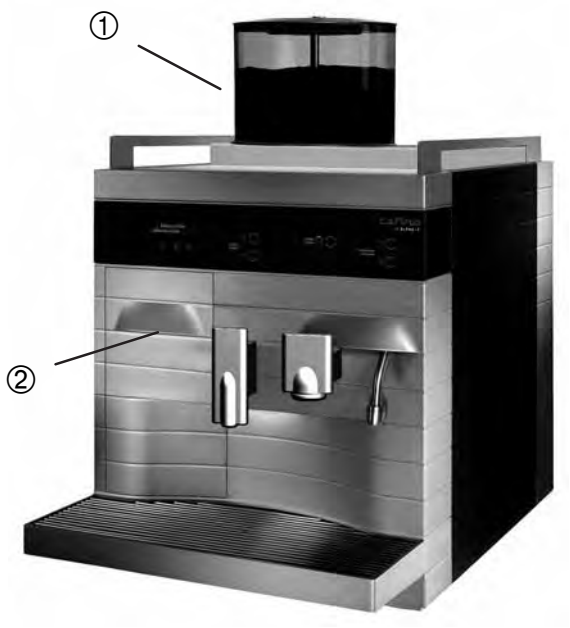
❍ A total of 4 "**Castle**" type keys are supplied for the **locks in the lids of the brewed coffee tank and the ground coffee container.**



8. Switching the machine on

Once the machine has been properly set up and connected in accordance with these operating instructions, it can be prepared for dispensing drinks:

❍ First of all, please check whether the machine needs **cleaning** as specified in chapter 13.



a) Adding ground coffee

① Open the **cover** of the ground coffee container with the "Burg" type key and fill it up with filter coffee. Ensure that the **ground coffee is not compressed** during this process.

① Then, close the **cover.**

b) Switching the machine on

❍ Ensure that the **water tap** is open.

② Open the **front access door.** This provides access to a key-switch.

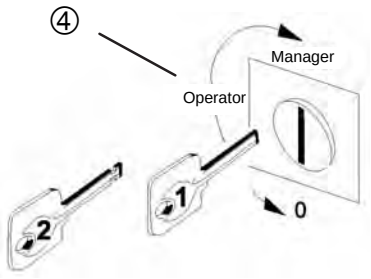
④ Turn the **key-switch** to the "Operator" or "Manager" position. The machine is now switched on.

② Close the **front access door.**

When the machine is heating up, the following **messages** alternate on the display:

Choice: 0 l	R : 0,0 l
**** PLEASE WAIT ****	

Choice: 0 l	R : 0,0 l
** BOILER TEMPERATURE **	



If a cleaning message appears, read the instructions in chapter 13 "cleaning".

9. Switching the machine off

The machine should be switched off over night and if it is not being used for a prolonged period of time. This is done ...

❍ by automatically **"switching off after cleaning cycle"** (cf. chapter 13 "cleaning")

❍ through the automatic **time switch** (chapter 11.j)

③ by manually switching the **key-switch** to "0".

If the machine is not used for a while, the water tap should be shut off. If the machine is also disconnected from the power supply, the clock will stop.

When re-commissioning the machine, reset the clock (see chapter 11.m). If desired, customer services can fit a back-up battery.

GB

10. Dispensing hot drinks

As soon as the pre-heating process is completed, **hot water** can be dispensed. Coffee can only be dispensed if a suitable amount is present in the brewed coffee tank (see chapter 11.b "Minimum supply level"). This is indicated on the **display,** for example:

Choice: 3 l	R : 3,5 l

a) Positioning the container

For dispensing ...

① **coffee** in cups or small pots, position the container under the **cup nozzle.**

② **coffee** in pots, position the container under the **pot nozzle.**

④ for dispensing into containers of any other size, a special nozzle (optional) can be fitted.

③ **hot water,** position the relevant container under the **hot water nozzle.**

b) Product choice

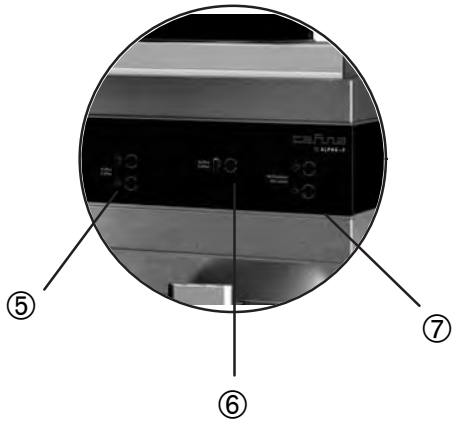
Coffee and hot water can be dispensed independently or simultaneously.

❍ Press the button for the chosen nozzle, for example ...

⑤ for a **small** or **large serving of coffee** the buttons for the cup nozzle

⑥ for a **pot of coffee** the button for the pot nozzle

⑥ for a **small** or **large** quantity of hot water the buttons for the hot water nozzle



c) Dispensing amount

If this function has been set by a customer service agent ...

– **"regulated dispensing":** pushing a product button dispenses a fixed **dispensing amount.** See chapter "settings" for instructions on how to change this function.

– **"Stop dispensing":** by pushing the button again, the **dispensing is aborted.**

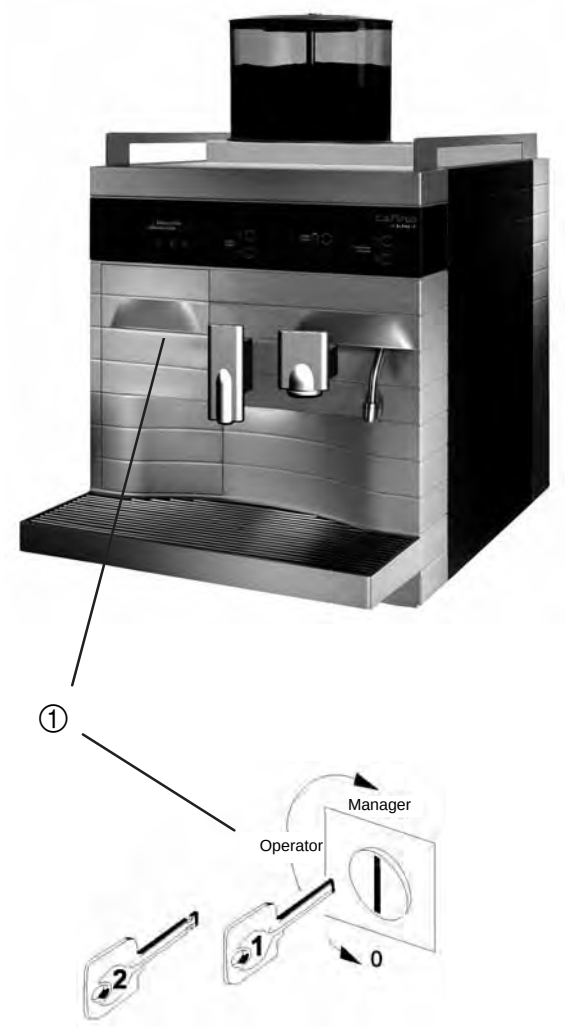
– **"unregulated dispensing":** a product is dispensed for as long as the relevant product button **is pressed.** See chapter "settings" for instructions on how to limit the maximum dispensing amount

If, with a pre-set minimum supply level for the brewed coffee tank, the level falls below the minimum level of 0.5 l, the dispensing process is stopped automatically.

GB

11. Settings

The following functions allow you to change the settings for the **dispensing modes** and the different **products,** provided these have been enabled by customer services.



GB

Displaying the function setting

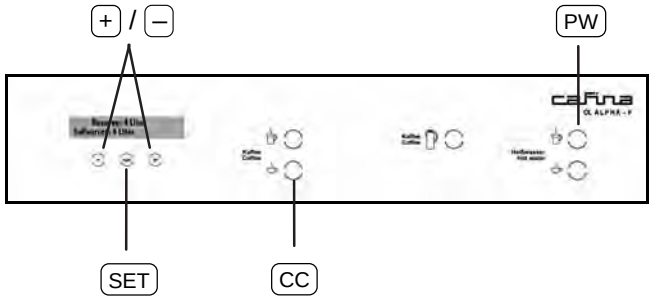
① Open the front access door and turn the **key-switch** to the **"Manager"** position.

❍ All settings functions can be called up **consecutively.** Press [SET] to call them up in the following order:

11.a	**Pot outlet**
11.b	**Minimum supply level**
11.c	**Regulated / unregulated dispensing**
11.d	**Display info**
11.e	**Accounting on / off**
11.f	**Prices**
11.g	**Dispensing quantities**
11.h	**Ground coffee quantity**
11.i	**Brewing timet**
11.j	**Clock timer**
11.k	**FAST programme**
11.l	**Cleaning time**
11.m	**Current time**
11.n	**Current date**

❍ **Note:** Only the **"Minimum supplies level"** function is also accessible in operator control mode. This enables the operator to adjust the minimum supplies level as required. To do this, simply press [SET] .

① To **exit the function settings,** turn the key-switch back to the "Operator" position.



Changing the settings

All changeable options are shown on the display. The chosen option is displayed in capital letters between angle brackets.

❍ Press the [+] / [–] buttons to **switch** between the displayed options.

If there are **selectable digits,** you can

❍ use the [CC] button to move **left** and

❍ use the [PW] button to move **right**

[CC] = "Cup coffee" button
[PC] = "Pot coffee" button
[PW] = "Pug water" button

11.a Pot nozzle

This setting allows you to activate or lock the output from the pot nozzle.

① If the display shows **"Pot nozzle"**, you can press the (+) / (–) buttons to **switch** between the following options. Select

"Yes" to **activate** pot output

"No" to **lock** pot output.

①

Pot nozzle	
Yes	>No<

11.b Minimum supplies level

This function allows you to set a minimum supplies level. If the level falls below this quantity, it is automatically topped up. The Rebrewing quantity is set by customer services.

② If the display shows **"Minimum supplies level"**, you can press the (+) / (–) buttons to **increase** or **decrease** the set value. If you set a minimum supplies level ...

- between **1 - 4 l,** the drink is automatically topped up if it falls below this level
- below 1 l (e.g. **0.5 l**), the drink is **not topped up.**

The latter setting is useful to empty the machine at the end of the day or if only a small amount of coffee is needed.

②

R : 1,5 Ltr.
Minimum supplies level : 2 l

You can now choose between

- Minimum supplies level 0 l
- Single brewing 0.5 l (no top-up)
- Minimum supplies level 1,0 l
- Minimum supplies level 2,0 l
- Minimum supplies level 3,0 l
- Minimum supplies level 4,0 l

11.c Regulated / unregulated dispensing

This setting allows you to set the product button function.

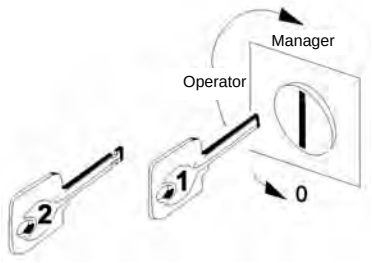
③ If the display shows **"Dispensing"**, you can press the (+) / (–) buttons to switch between the following options. Choose

- **"unregulated"**, if a product should be dispensed for as long as the relevant product button is **pressed**
- **"regulated"**, if a fixed dispensing amount should be dispensed when the product button is **pressed and released.** See chapter 11.g for instructions on how to change this function.

Note: If the accounting function (chapter 11.e) is activated, the above function can only be adjusted in **key-switch position "Manager".**

③

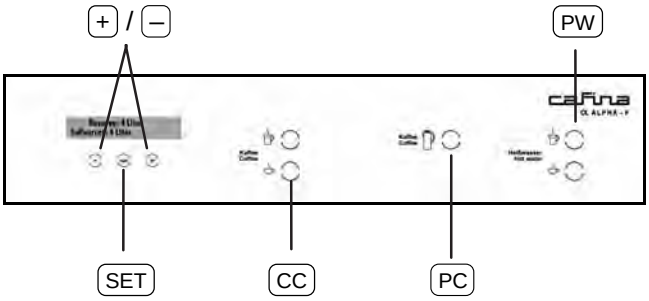
Dispensing	
unregulated	>regulated<



11.d Info

This function allows you to **display the counter readings** and **reset (some of) them.** The following counter readings are available:

- Daily total coffee (can be reset)
- Daily total hot water (can be reset)
- Overall totals
- Display next filter change



❍ If the display shows **"INFO?"**, press the CC button. Then navigate ...

❍ **forwards** by pressing the SET button

❍ **backwards** by pressing the SET and – buttons.

To reset the daily totals (coffee/hot water), these must appear on the display.

❍ Then press and hold the + / – buttons simultaneously for 5 seconds. This will **delete the counter reading** that currently appears on the display.

①
INFO?
==> TK - press button

Daily total coffee	
0135 pot	0987 cup

Replace Water filter
on : 21.10.2002

GB

11.e Accounting on / off

This setting allows you to activate/deactivate the accounting function. This function can only be activated, if an **accounting system** is connected.

The accounting function is only activated, if the machine has been set to **"regulated" dispensing** under 11.c.

② If the display shows **"Accounting"**, you can press the + / – buttons to switch between the following options. Select

"Off" to **deactivate** the accounting function

"On" to **activate** it.

②
Accounting	
>Off<	On

f) Setting prices

This feature is only appropriate if an accounting system is connected to your machine. If this is the case, consult the relevant operating instructions.

③ If the display shows **"Setting prices?"**, press the CC button. Then navigate through the product ...

❍ **forwards** by pressing the SET button **or**

❍ **backwards** by pressing the SET and – buttons

and set the prices in accordance with the operating instructions for the accounting system.

③
Setting Prices?	
Preisl. 0	==> TK

GB

11.g Dispensing amounts

This setting allows you to set the dispensing amounts for the different products.

① If the display shows **"Set dispensing amounts?"**, press the CC button. Choose the item to be adjusted by navigating ...

- ❍ **forwards** by pressing the SET button or
- ❍ **backwards** by pressing the SET and – buttons. The following items are available:
  - – Cup coffee
  - – Pot coffee
  - – Cup water
  - – Pot water
  - – Max. unregulated coffee
  - – Max. unregulated water
  - – Pot coffee

①
Set dispensing amounts?
Set ? ==> TK

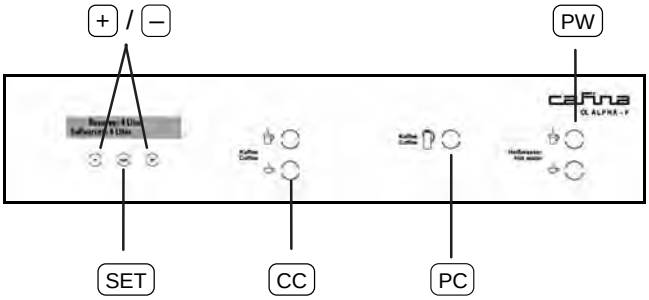
Dispensing amounts:
Cup coffee

Dispensing amounts:
Pot coffee

Dispensing amounts:
Pot water

Max. unregulated
water

- ❍ Now position the relevant container under the **appropriate nozzle.**
- ❍ Press and hold the **appropriate dispensing button,** until the desired quantity of drink has been dispensed. If you press the output button repeatedly, the drink is dispensed in the total quantity.
- ❍ By pressing the SET button, the chosen dispensing amount is saved and the next function displayed. If you wish to set other dispensing amounts, press the SET button, until the desired function setting is displayed.



11.h Net ground coffee weight

This setting allows you to set the **net coffee weight** in the supply container.

② If the display shows **"Ground coffee level"**, press the CC button. Choose the **supply level** by navigating ...

- ❍ **forwards** by pressing the SET button
- ❍ **backwards** by pressing the SET and – buttons. The following supply levels are available:
  - – for 0.5 l
  - – for 1.0 l
  - – for 2.0 l

②
Ground coffee level
==> TK - press button

Ground coffee level
for 0,5 l : 25 g

Ground coffee level
for 1,0 l : 50 g

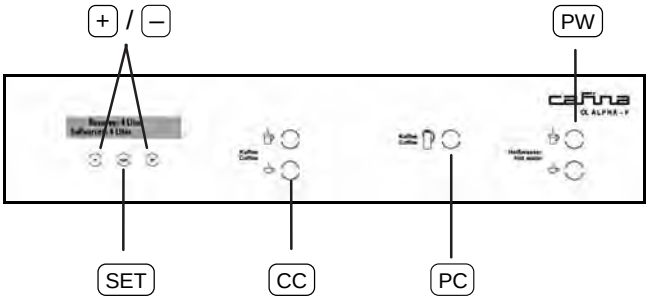
Ground coffee level
for 2,0 l : 100 g

Once you have chosen the desired supply level, the net ground coffee weight (in grams) is displayed next to it.

Depending on the coffee, grinding and structure, a variation of 20% is possible. The exact net weight can be set by customer services based on exact weight.

To change the **gram setting,**

- ❍ choose the position that you would like to change. This is indicated by an underscore (cursor). Navigate with the ...
- ❍ CC button to the **right** and
- ❍ the PW button to the **left.**
- ❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.
- ❍ By pressing the SET button, the chosen value is set and the next function displayed. If you wish to set other net ground coffee weights, press the SET button, until the desired function setting is displayed.



GB

11.i Brewing time

This function allows you to set a brewing time of up to 250 seconds for supply levels of 1 and 2 l to improve utilisation of the coffee.

① If the display shows **"Set brewing time?"**, press the CC button. Choose the supply level by navigating ...

- ❍ **forwards** by pressing the SET button or
- ❍ backwards by pressing the SET and – buttons. The following supply levels are available:
  - – for 1.0 l
  - – for 2.0 l

Once you have chosen the desired supply level, the brewing time (in seconds) is displayed next to it. By increasing this value, the total dispensing time is increased and the cup performance decreased.

②

Brewing time
Set ? ==> TK

Brewing time
for 1,0 l : 000 s

Brewing time
for 2,0 l : 000 s

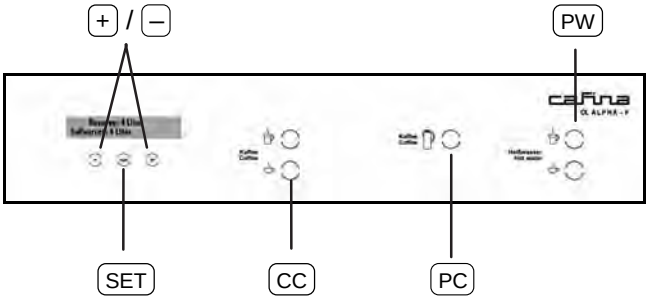
To change the **brewing time,**

- ❍ choose the position that you would like to change. This is indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...
- ❍ CC button to the **right** and
- ❍ the PW button to the **left.**
- ❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.
- ❍ By pressing the SET button, the chosen value is set and the next function displayed. If you wish to set other brewing times, press the SET button, until the desired function setting is displayed.

11.j Clock timer

This function allows you to program an automatic turn on and off time.

If times have been programmed and the clock timer is activated, the brewed coffee tank is emptied before the machine is switched off.



Activate / deactivate clock timer

① If the display shows **"Clock timer"**, you can press the + / – buttons to switch between the following options. Choose ...

- **"Off"** to **deactivate** the clock timer or
- **"On"** to **activate** the clock timer and set the relevant values.

GB

Setting cycle times

If the clock timer function is activated ("ON"), you can set the desired switch on and off times. To do this ...

② press the SET button, to display **"Switch on time"** and **"Switch off time"**.

❍ Choose the position that you would like to change. This is indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...

❍ CC button to the **right** and

❍ the PW button to the **left.**

❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.

If you change from "23:59" to "00:00", "--:--" is displayed. With this setting, the relevant cycle time is ineffective.

If the switch off time is after the first switch on time, the machine is automatically switched on the following day.

❍ By pressing the SET button, the chosen value is **set** and the days of the week are displayed.

① Clock timer
>Off< On

② Switch on time : 07:30
Switch off time: 18:30

③

Mo	Tu	We	Th	Fr	Sa	Su
J	J	J	J	J	J	J

Choose days of the week

③ Choose the day(s) on which the cycle times should be effective. These are indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...

❍ CC button to the **right** and

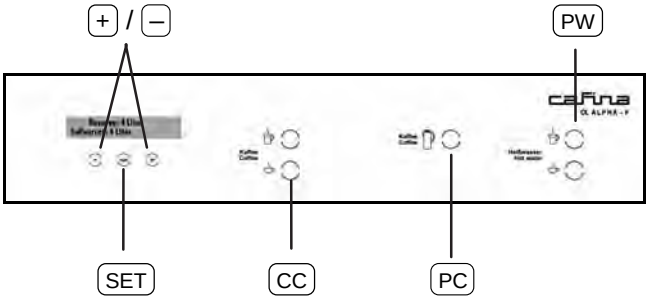
❍ the PW to the **left.**

❍ Press the + / – buttons to switch between "Y" (Yes) and "N" (No).

❍ By pressing the SET button, the setting is **saved.**

11.k FAST-Programme

This function allows you to set up to 3 time periods, in which the machine should reach **maximum performance.** This is useful, if there are set times, in which you require large amounts of coffee.



Activate / deactivate FAST programme

① If the display shows **"FAST programme"**, you can press the + / – buttons to switch between the following options. Choose ...

- **"Off"** to **deactivate** the programme or
- **"On"** to **activate** it and set the relevant values.

Setting FAST times

If the FAST programme function is activated ("ON"), you can set the desired FAST times. To do this ...

② press the SET button, to display **Start time** and **End time.** Both values must be set; otherwise, the value 00:00 is automatically adopted.

❍ Choose the position that you would like to change. This is indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...

❍ CC button to the **right** and

❍ the PW to the **left.**

❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.

③ If the end time is before the start time, the FAST programme will be activated for the entire day.

④ If you change from "23:59" to "00:00", "--:--" is displayed. If you set this as start and end time, the FAST time is ineffective.

❍ By pressing the SET button, the chosen setting is saved and the next function setting displayed. If you wish to set other FAST times, press the SET button, until the desired function setting is displayed.

① FAST programme
>Off< On

② FAST - time 1
from 09:30 to 10:30

③ FAST - time 2
from 22:00 to 05:00

④ FAST - time 1
from --:-- to --:--

Note: The FAST times become ineffective, if the "Automatically empty brewed coffee tank" has been activated by customer services (see 12.a). In this case, the FAST programme cannot be activated and the "Off" setting blinks on the display.

GB

GB

11.l Cleaning time

This function allows you to set a time every day, when the cleaning reminder should appear. If this time is not kept, only the contents of the supply container can be dispensed.

Note: A value must be set; even 00:00 is considered as a valid cleaning time.

① If the display shows **"Cleaning time"** together with an actual time,

❍ choose the position that you would like to change. This is indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...

❍ CC button to the **right** and

❍ the PW to the **left.**

❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.

11.m Setting the current time

This function allows you to set the built-in clock. This becomes necessary, if (for example) the display shows 00:00 after a loss of data.

② If the display shows **"Current time"**, choose the position that you would like to change. This is indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...

❍ CC button to the **right** and

❍ the PW to the **left.**

❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.

❍ Press the SET button, to save the current setting and activate the clock.

11.n Setting the current date

This function appears after you have set and started the clock.

③ If the display shows **"Current date"**, choose the position that you would like to change. This is indicated by an **underscore** (cursor). Navigate with the ...

❍ CC button to the **right** and

❍ the PW to the **left.**

❍ Press the + / – buttons to **increase** or **decrease** the highlighted value.

❍ Press the SET button, to save the current setting and activate the calendar.

To **Exit the settings functions,** turn the key-switch back to the "Operator" position and close the front access door.

① Cleaning Time
16:00 Uhr

② Aktuelle Uhrzeit
12:00 Uhr

③ Current time
Th 21.11.2001

12. Other functions

The following functions can only be set by a customer service agent.

12.a Automatically empty brewed coffee tank

To ensure that you always supply fresh coffee, the machine can be set to **automatically discard "old" coffee** after a pre-set time period and start brewing fresh coffee.

– This draining time can be set in 10 minute time slots for a period of 10 to 300 minutes after the last brewing process.

– When the container is emptied, the machine is locked, whilst fresh coffee is brewed.

– As you might want to waste a minimum amount of coffee, the machine will only brew one or two litres of fresh coffee into the empty brewed coffee tank. The 3 l and 4 l programme is not available.

– The programme selection is indicated on the machine: Whilst the chosen **"Minimum supply level"** normally appears on the display, **"Brewing quantity"** is shown if this function is activated.

13. Cleaning

Please carefully clean the coffee machine according to the following instructions in order to retain its value and maintain hygiene standards:

Cleaning intervals

The **cleaning programme** must be run **at least once a day** - normally before you switch the machine on or at the end of the day, especially before and after long periods of inactivity (for example weekends). The automatic cleaning programme can be run at any time.

Automatic reminder

In order to ensure a regular cleaning cycle, we recommend to set a **fixed cleaning time** as described in chapter **11.l.**

❍ The display shows the cleaning reminder **"CLEANING!"**, if …

– the cleaning time has **passed** ...

– **and** the machine has been in use for at least 1 hour since the last cleaning cycle ..

– **and** has brewed coffee at least once.

Postponing the cleaning

If the cleaning reminder appears on the display, you can postpone its start by **30 minutes.** The cleaning reminder then disappears and the normal display is shown.

❍ Press the (–) buttons to postpone cleaning by 30 minutes.

The cleaning reminder reappears after 30 minutes, this time accompanied with an acoustic signal.

Forced cleaning with output lock

If cleaning is postponed until the next scheduled cleaning time (for example the next day), any **product output is locked.**

To **reset** the cleaning reminder or output lock, the automatic cleaning programme must be run.

Warning!

Ensure that the machine ...

- **is never submerged in water** and
- **is never dowsed in water** and
- **is never hosed down for cleaning.**
- **The vicinity of the machine must not be sprayed,** for example with a water hose or high-pressure cleaner.

There is **danger to life** through electric shock, if water gets inside the machine and into live elements.

Disconnect the machine from the power supply and let it cool down before carrying out manual cleaning.

This will reduce risk of injury through accidental contact with hot or moving parts.

GB

13.a Prepare cleaning

Caution: During the cleaning process, the machine releases hot water and steam as well as rinsing liquid. The resulting splashes in the dispensing area present a **risk of scolding.** Therefore:

❍ Ensure that nobody reaches inside the **dispensing area** during the cleaning cycle.

② Ensure that you put the supplied **adapter pipe** on the pot nozzle. The rinsing liquid consequently runs into the drip tray.

Please remember to take of the adapter pipe when the cleaning is completed.

13.b Start cleaning

❍ Turn the key-switch to the "0" (Off) and then the "Operator" position.

❍ When **"Start cleaning?"** appears on the display, …

❍ **simultaneously** press the (PW) and (CC) buttons.

❍ If the installed water filter is depleted, a relevant message appears on the display. Have the water filter replaced by customer services.

GB

13.c Brewed coffee tank not empty?

If you start the cleaning process and the brewed coffee tank is not empty, the message **"Empty brewed coffee tank?"** is shown on the display. To ...

- ❍ empty the remaining coffee **cup by cup** via the **cup nozzle**, press the CC button or
- ❍ empty the remaining coffee **pot by pot** via the **pot nozzle**, press the PC button.

The display shows the message **"EMPTYING"** and the amount of remaining coffee in litres. To stop this process (not cancel it),

- ❍ press the SET button. The process is continued by pressing the button again.

13.d Add detergent

When the brewed coffee tank is empty, the message **"Add detergent"** appears on the display.

① Open the **lid** of the brewed coffee tank and …

- ❍ add **4 measuring spoons** of SWIRL cleaner 3000 (Prod. No. 1011012).
- ❍ **Close** the brewed coffee tank and confirm by pressing the SET button.

Caution with **detergents!** Their contents can be **harmful** if swallowed or inhaled and can **irritate eyes and skin.** Therefore:

- Keep them **out of reach of children.**
- Wear suitable **protective gloves.**
- Observe the **warning notices** on containers and packaging (see chapter 6).

13.e Switch machine off after cleaning?

You can now determine, whether the machine should **switch itself off** after completing the cleaning process or **return to dispensing mode.**

- ❍ If the display shows **"Turn off after cleaning"**, you can press the + / – buttons to switch between the following options
  - – **"No"** to keep the machine switched on after cleaning, brew the minimum supply level and return to **dispensing mode.**
  - – **"Yes"** to automatically **switch the machine off** after cleaning.

    If the clock timer is activated (see 11.j), the machine will automatically switch itself on at the programmed start time.
- ❍ Press the SET button to start the cleaning process.
- ❍ The cleaning programme still runs if you turn the **key-switch** to the "0" (Off) position.
- ❍ Leave the key-switch in the **"Operator"** position, if you would like the machine to switch itself on under **clock timer control** or if you would like it to return to **dispensing mode.**
- ❍ If you would like to **correct** the setting for **"Switch machine off after cleaning?"**, turn the key-switch in the "Manager" position and press the SET button twice.

Note: If you have selected the automatic switch off, **you will only have a chance** to change any settings during the current cleaning process (i.e. choose the minimum supply level for when the machine is switched on by the clock timer).

GB

13.f Cleaning the sensor in the brewed coffee tank

When, after the start of the cleaning programme, the brewed coffee tank is filled with about 3 l of liquid (after approx. 4 minutes):

① Clean the **sensor** behind the protective plate to the front right-hand side of the brewed coffee tank daily with the **supplied brush** - and nothing else!

13.g Weekly cleaning

Switch the **machine off** and let it cool down.

② Clean the **dispensing area** at least once a week - more frequently when used heavily or visibly stained.

❍ Regularly wipe all plastic parts, coated surfaces and stainless steel components with a damp cloth. Do not use abrasive detergents or sharp objects.

❍ If you use a **stainless steel cleaner,** this must be suitable for MELITTA® coffee machines, for example neoblank spray (19244).

③ Remove the **drip grid** whenever it is dirty. Clean it with hot water and conventional washing-up liquid.

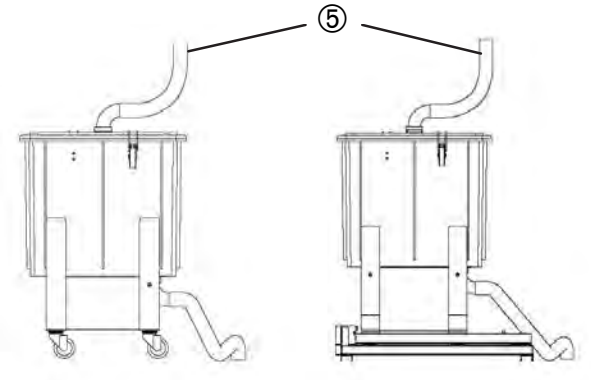
④ Thoroughly wipe the **drip tray** with a damp cloth.

13.h Cleaning the coffee grounds tank:

If you use a coffee grounds tank, this must be emptied regularly - ideally every time the machine is cleaned.

Caution: Do not empty the coffee grounds tank when the machine is in operation or being cleaned. **Risk of scalding!**

⑤ Ensure that the pipe between the machine and the tank is replaced properly. The water must not be blocked, as this can lead to malfunctions.



13.i Replace the water filter ...

– when the **"Info display"** under chapter 11.d indicates an imminent depletion

– at the latest, when an appropriate **notice** appears on the display

– definitely **once a year.**

GB

14. Maintenance

Due to inherent dangers, repairs and servicing on the machine must be carried out by a MELITTA® customer service agent or staff specifically authorised by the manufacturer.

11.a In case of malfunctions:

Noticeable **malfunctions or faults** must be checked by a customer service agent and repaired if necessary, before the machine can be used again. This applies to ...

- damage to the **housing**
- the **mains cable** or **power plug** are damaged or the **fuse** for the machine's electric circuit trips repeatedly
- **water** leaking from the machine
- **error messages** appearing on the display or the machine not functioning as expected
- **abnormal smell** or heat generated in the housing (the housing should never be more than hand-hot during operation).

Disconnect the machine from the power supply and turn off the water. Consult customer services.

11.b Inspection / service intervals

- **The machine must be serviced** after 80,000 cups or 12 months of use (whichever occurs first) by a customer service agent (subject to charge). Ensure that the relevant appointment is made in time in order to avoid unnecessary wear.
- Check the efficiency of the attached water filter by consulting the relevant operating instructions. Replace all **water filters** at least once a year to prevent microbial water contamination.

If required, MELITTA® SystemService offers an extensive service contract which guarantees the observance of all inspection and service intervals.

15. Disposal

This machine has been designed in order to allow its environmentally friendly disposal.

12.a Waste disposal

The refuse created by brewing coffee is purely organic and can therefore be disposed of as ordinary household waste.

12.b Disposal of waste water

The waste water created by brewing coffee has all characteristics of ordinary waste water and can therefore be disposed of through the sewage system.

12.c Disposal of detergents

The detergents recommended in these operating instructions, which may be directly available from MELITTA® , comply with the statutory requirements (if used correctly) and can therefore be disposed of with the waste water through the sewage system.

12.d Disposal of the machine

MELITTA® coffee machines are made from high-quality raw materials, which should be recycled.

Do not dispose of the machine through your household rubbish!

When disposing of this machine, the relevant laws and regulations in your region/country must be observed.

16. Display messages

Choice : 3 l R : 1,5 l *** Preheating ***	This message appears if the machine is cold and the key-switch is in the **"Ope."** position. Wait for the machine to warm up.
Preheating R : 1,5 l Min. supplies level : 2 l	This message appears if the machine is cold and the key-switch is in the **"Chef"** position. Wait for the machine to warm up.
Choice : 2 l R : 1,5 l BREAK	This message appears when a programme has been stopped and the key-switch is in the **"Ope."** position. Wait for the programme to restart.
BREAK R : 2,2 l Min. supplies level : 2 l	This message appears when a programme has been stopped and the key-switch is in the **"Chef"** position. Wait for the programme to restart.
Choice: 2 l R : 1,5 l Abort Cleaning	This message appears, if the cleaning programme has been stopped due to a power failure or similar. Restart the cleaning programme.
CLEANING! R : 1,8 l BREAK	This message appears when the machine has been switched off and on again without having been cleaned.
WATER PIPE PRESSURE	This message appears, if the water pressure is too low or the water filter is blocked. Check the water tap and the water filter, if applicable.
*** PLEASE WAIT *** ** BOILER TEMPERATURE **	This message appears, if the machine is cold. Wait for it to warm up.
Ground coffee	This message appears, if the ground coffee must be refilled. Then press the SET button to confirm.
DP 03	This message appears, if the supply level sensor is defective. Press the SET button to confirm and start the cleaning programme.
DP xx	This message appears, if there is a fault with the cleaning programme. Consult customer services.

GB

17. Troubleshooting

Cause	Fault	Solution
– Coffee does not taste nice	Has the coffee been stored for more than 1 hour?	Adjust minimum supply levels to actual requirements.
	Quality of ground coffee beans?	Consult your coffee supplier.
– Coffee too cold	Is the brewed coffee tank open?	Replace the lid.
	Is the boiler/brewed coffee tank temperature too low?	Can only be set by customer services.
	Not clean, coffee from previous day?	Start the cleaning programme.
– Coffee too thin	Net weight too low?	Increase net weight.
	Supply level sensor defective?	Clean ground coffee container; if no improvement, consult customer services.
– Display blinks	Time and/or date are not set (for example after prolonged power failure).	Set date and time (see chapters 11.m / 11.n).

18. Service-Check

Im Rahmen des Wartungsvertrages wird die Maschine gereinigt und geprüft.

SERVICE-Scheckheft
SERVICE Confirmations

Wartungsvertrag abgeschlossen
Service contract existing
☐ ja / yes ☐ nein / no

Maschinen Nr. / *machine-no.:* _____

1. Inspektion / Wartung
1th Service / Maintenance

Datum der Erstinstallation / date of first installation _____

am: _____
Date

Unterschrift und Stempel Kundendienst
Signature and stamp Service Technician

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
works been carried out according to check list
☐ Wasserfilter ersetzt
Waterfilter been replaced
☐ Verschleißteile ersetzt
wearing parts been replaced
☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
works been carried out according to check list
☐ Wasserfilter ersetzt
Waterfilter been replaced
☐ Verschleißteile ersetzt
wearing parts been replaced
☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
works been carried out according to check list
☐ Wasserfilter ersetzt
Waterfilter been replaced
☐ Verschleißteile ersetzt
wearing parts been replaced
☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
works been carried out according to check list
☐ Wasserfilter ersetzt
Waterfilter been replaced
☐ Verschleißteile ersetzt
wearing parts been replaced
☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
works been carried out according to check list
☐ Wasserfilter ersetzt
Waterfilter been replaced
☐ Verschleißteile ersetzt
wearing parts been replaced
☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

SERVICE-Scheckheft
SERVICE Confirmations

Wartungsvertrag abgeschlossen
Service contract existing
☐ ja / yes ☐ nein / no

Maschinen Nr. / *machine-no.:* _____

1. Inspektion / Wartung
1th Service / Maintenance

Datum der Erstinstallation / date of first installation _____

am: _____
Date

Unterschrift und Stempel Kundendienst
Signature and stamp Service Technician

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

SERVICE-Scheckheft
SERVICE Confirmations

Wartungsvertrag abgeschlossen
Service contract existing
☐ ja / yes ☐ nein / no

Maschinen Nr. / *machine-no.:* _____

1. Inspektion / Wartung
1th Service / Maintenance

Datum der Erstinstallation / date of first installation _____

am: _____
Date

Unterschrift und Stempel Kundendienst
Signature and stamp Service Technician

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

SERVICE-Scheckheft
SERVICE Confirmations

Wartungsvertrag abgeschlossen
Service contract existing
☐ ja / yes ☐ nein / no

Maschinen Nr. / *machine-no.:* _____

1. Inspektion / Wartung
1th Service / Maintenance

Datum der Erstinstallation / date of first installation _____

am: _____
Date

Unterschrift und Stempel Kundendienst
Signature and stamp Service Technician

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

INSPEKTION / WARTUNG
MAINTENANCE

- ☐ *Arbeiten gemäß Checkliste ausgeführt*
  works been carried out according to check list
- ☐ Wasserfilter ersetzt
  Waterfilter been replaced
- ☐ Verschleißteile ersetzt
  wearing parts been replaced
- ☐ Maschine eingestellt und Funktion überprüft
  machine been adjusted and function been checked

Arbeiten durchgeführt bei:
SERVICE been effected

Datum: _____
Date

Name: _____
Name

Nächste Inspektion / Wartung bei:
Next Service / Maintenance

Datum: _____
Date

Sonstige Arbeiten: _____
other works _____

19. Kundendienst-Adressen

A MELITTA SystemService International GmbH Rottfeld 9a 5020 Salzburg Tel.: 0043-662 / 88 28 88 0 Fax: 0043-662 / 88 28 88 99	CH CAFINA AG Römerstraße 2 5502 Hunzenschwil Tel.:0041-62 /889 42 42 Fax:0041-62 /889 42 89	D MELITTA SystemService GmbH & Co. KG Zechenstraße 60 32429 Minden-Dützen Tel.: 0049-180 / 5049-500*) Fax: 0049-571 / 5049-580	NL MELITTA SystemService Benelux BV Industriestraat 6 3371 XD HARDINXVELD GIESSENDAM Tel.: 0031-18 467 / 16 60 Fax: 0031-18 461 / 04 14
F MELITTA SystemService France Parc d´Entreprises de l´Esplanade 16, rue Paul Henri Spaak 77462 Saint Thibault des Vignes Tel.: 0033-1 / 6430 32 95 Fax: 0033-1 / 6430 33 40			
		Betriebsanleitung Cafina ALPHA F Sach-Nr.: **21192** Anl.Nr.: **12050801** poetter-dokumentation.de Ortlohstr. 121 D-45663 Recklinghausen	Internet: www.melitta.de/mss Email: info@mss.melitta.de *) Anrufe aus dem deutschen Festnetz kosten 14 Ct/min, aus anderen Netzen können andere Gebühren entstehen.